

**Keimer**  
seit 1945

## **Keimer's Circulaire • Zeitschrift für Notare**

62/2011

Formularbücher	Seite	1 – 18
„Palandt“	Seite	19
Gesellschaftsrecht	Seite	20 – 33
Erbrecht	Seite	34 – 37
Familienrecht	Seite	38 – 39
Baurecht	Seite	40 – 43
für Ihre Handbibliothek	Seite	44 – 50

---

E. Keimer Buchhandlung für Notare  
Rheingoldweg 4, 53604 Bad Honnef / Rhein

Tel 02224/5407 Fax 02224/72377 Mobil 0172/2707237  
Email: [info@keimer.de](mailto:info@keimer.de) Internet: [www.keimer.de](http://www.keimer.de)

Keimers's Circulaire – Zeitschrift für Notare ISSN 1618-8365  
Registergericht Siegburg Registernummer: A 3686

Hannes

## **Formularbuch Vermögens- und Unternehmensnachfolge**

Zivilrecht - Gesellschaftsrecht - Steuerrecht

von RA Dr. Franz Hannes, FA StrR, StB, München

Notar Dr. Johannes Fetsch, Euskirchen

Notar Dr. Wolfgang Litzenburger, Mainz

Notar Dr. Jochen Mues, Mönchengladbach

Notar Dr. Rainer Oppermann, Düsseldorf

Notar Dr. Heiner Roemer, Jülich

Notar Dr. Gerald Weigl, Königsbrunn

RA Dr. Jörg Dietrich, FA StrR, StB, Reichshof

RA Helga-Maria Hermann, FA StrR, Heilbronn

RA Franziska Lasa, Bonn

RA Dr. Olaf Lüke, FA StrR, Bonn

RA Thorsten Müller, Dipl.-Finanzwirt, Hamburg

RA Dr. Wolfgang Onderka, FA StrR, StB, Bonn

RA Dr. Christoph Schulte, StB, Frankfurt/M

RA beim BGH Dr. Erich Waclawik, Dipl.-Kfm., FA Handels/GesR, FA StrR, StB, Karlsruhe

2011. 1345 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM 158,- €

Rechtsstand der Neuerscheinung: 1. Mai 2011.

Mehr als 120 Formulare für die Regelungsbereiche "Vermögensübertragung zu Lebzeiten", "Vermögensübertragung von Todes wegen" und "Spezialthemen" bieten praxistaugliche Lösungen sowohl für Privatvermögen als auch für Unternehmen. Erläuterungen eines jeden Formulars inkl. alternativer Gestaltungsmöglichkeiten runden das Werk perfekt ab.

Aus dem Vorwort:

Die Gestaltung der Vermögens- und Unternehmensnachfolge hat sich vor allem in den letzten beiden Jahrzehnten zu einem eigenständigen Schwerpunktbereich in der rechtlichen wie der steuerlichen Beratung entwickelt.

Eine wesentliche Besonderheit dieses Beratungsbereichs ist, dass in ihm zahlreiche, auch fachübergreifende Rechts- und Fachgebiete zusammenfließen. Zu den Kerngebieten der Nachfolgeplanung gehören neben dem Erbrecht und Schenkungsrecht das Gesellschaftsrecht, das eheliche Güterrecht und - sämtliche Gebiete überlagernd - das Steuerrecht

Daneben aber können zahlreiche weitere Rechts- und Fachgebiete besondere Relevanz erhalten, so z. B. das Stiftungs- und Gemeinnützigkeitsrecht, das Internationale Privatrecht oder die Unternehmensbewertung.

Die eigentliche Aufgabe des Nachfolgeberaters liegt in der Koordination und Kombination dieser unterschiedlichen Rechtsgebiete zur optimalen Errichtung der mit dem Mandanten erarbeiteten Gestaltungsziele. Nachfolgeberatung ist daher immer ganzheitliche Beratung.

Häufig erfolgt sie auch in interdisziplinären Teams, insbesondere unter Beteiligung von Rechtsanwälten, Notaren, Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern, Unternehmensberatern und Banken.

Da allerdings auf diesem Beratungsfeld immer auch private, innerfamiliäre Probleme anzusprechen und zu lösen sind, geht die Tendenz des Mandanten meist dahin, den Kreis der Berater möglichst klein zu halten oder sogar nur auf eine Person zu reduzieren.

Inhaltsübersicht:

Vermögensübertragung zu Lebzeiten

- \* Übertragung von Privatvermögen
- \* Übertragung von Betriebsvermögen
- \* Besonderheiten bei unentgeltlichen Zuwendungen
- \* Ehevertrag
- \* Pflichtteilsverzicht
- \* Begleitende Vollmachten

Vermögensübertragung von Todes wegen

- \* Letztwillige Verfügungen des Erblassers
- \* Reaktionsmöglichkeiten der Nachlassbeteiligten
- \* Erbauseinandersetzung

Spezialthemen

- \* Familiengesellschaften
- \* Poolvereinbarung Die Stiftung und verwandte Rechtsinstitute
- \* Übergabe von land- und forstwirtschaftlichem Vermögen
- \* Erwachsenenadoption

## **Formularbuch Recht und Steuern**

Gesellschaftsverträge, sonstige Verträge, Besteuerungsverfahren, Rechtsmittelverfahren, Steuerstrafverfahren

von RA Jörg Alvermann, FA SteuerR, Köln  
RA Manuela Beckert, FA SteuerR, München  
RA Dr. Burkhard Binnewies, FA SteuerR, Köln  
RA Dr. Ralf Dremel, StB, Bonn  
RA Dr. Nico Fischer, München  
RA Dr. Markus J. Friedl, Frankfurt/M  
RA Joachim Hund von Hagen, D.E.A. (Paris II), FA SteuerR, Frankfurt/M  
RA Dipl.-Kfm. Hasso Kolberg, StB, WP, München  
RA Dr. Joachim Krämer, StB, Neuss  
RA Prof. Dr. Detlev J. Piltz, FA SteuerR, Bonn  
RA Dr. Jörg Schauf, FA SteuerR, Bonn  
RA Prof. Dr. Harald Schaumburg, FA SteuerR, Bonn  
RA Dr. Rolf Schwedhelm, FA SteuerR, Köln  
Karin Stahl-Sura, R FG Münster  
Dr. Ingo Stangl, StB, Bonn  
RA Dr. Michael Streck, FA SteuerR, Köln  
RA Dr. Jörg Weigell, FA SteuerR, München  
RA Dr. Michael Winter, StB, Kornwestheim

Die Rechtsanwälte mit dem Ort „Bonn“ arbeiten in der Kanzlei „Flick, Gock, Schaumburg“, Bonn

7., überarbeitete Auflage  
2011. ca. 1500 Seiten, Leinen. CD-ROM 148,- €

Die Vor-Auflage erschien 2008.

Bei der Gestaltung von Verträgen kommt es wegen der oft gravierenden finanziellen Folgen entscheidend auf die Beachtung aller denkbaren steuerlichen Auswirkungen an. Das „Formularbuch Recht und Steuern“ bietet neben praxiserprobten Formularen umfassende Erläuterungen zu den gesellschafts- und zivilrechtlichen Grundlagen sowie allen steuerlichen Konsequenzen und hilft damit, optimal zu beraten, Verträge wasserdicht zu formulieren, alle steuerlichen Vorteile zu nutzen und das Haftungsrisiko entscheidend zu vermindern.

Neu: Das Formularbuch mit Online-Aktualisierung

Mit dem Kauf des „Formularbuchs Recht und Steuern“ erhalten Sie automatisch Zugriff auf beck-online. DIE DATENBANK. Ihr Vorteil: Der Buchinhalt und alle Formulare werden dort regelmäßig an die Gesetzesänderungen und neue Rechtsprechung angepasst. So arbeiten Sie immer auf aktuellem Stand. Zusätzlich enthält die beigelegte CD-ROM den kompletten Text des Buches, inkl. aller Erläuterungen und zitierten Materialien wie Urteile, Erlasse und Gesetze.

Verträge und Formulare aller Art:

Das Werk enthält mit Rechtsstand 1. Juli 2011 neben den aktualisierten bisherigen Inhalten auch zahlreiche neue Formulare (u.a. Stimmbindungsvertrag GmbH, Gesellschafterdarlehen, Rangrücktritt, Patronatserklärung, Societas Europaea SE, Stiftung, Mediationsvereinbarung).

Im Einzelnen sind enthalten:

#### Gesellschaftsverträge

- \* Kleine Aktiengesellschaft,
  - \* Betriebsaufspaltung,
  - \* Einbringung,
  - \* EWIV,
  - \* Societas Europaea SE,
  - \* Gesellschaft bürgerlichen Rechts,
  - \* GmbH,
  - \* Gewinngemeinschaft,
  - \* KG mit GmbH & Co.,
  - \* KG,
  - \* OHG,
  - \* Unternehmensverträge,
  - \* Partnerschaft,
  - \* Realteilung,
  - \* Schiedsvereinbarung /Mediation,
  - \* Stille Gesellschaft,
  - \* Umwandlung,
  - \* Unterbeteiligung,
  - \* Verein,
  - \* Stiftung.
- \* Sonstige Verträge  
Von Angehörigenverträge, Anteilsabtretung bis Unternehmenskauf und Werkvertrag
- \* Anträge im Besteuerungsverfahren  
Von Abrechnungsbescheid bis Vollstreckung und Zusage
- \* Rechtsmittelverfahren  
Verfahren vor den Finanzbehörden, Verfahren vor den Finanzgerichten, Verfahren vor dem BFH
- \* Steuerstrafverfahren  
Selbstanzeige, Beschwerde gegen Durchsuchungs- und Beschlagnahmebeschluss.

Hopt

## **Vertrags- und Formularbuch zum Handels-, Gesellschafts- und Bankrecht**

von Prof. Dr. Dr. Klaus J. Hopt, Hamburg  
RA Dipl.-Kfm Manfred Benkert, StB, WP, Frankfurt/M  
RA Günter Blesch, Syndikus, Frankfurt/M  
RA Peter Clouth, Frankfurt/M  
RA Dr. Andreas Fabritius, FA SteuerR, Frankfurt/M  
RA Bettina Joos, Frankfurt/M  
RA Dr. Klaus Kohler, Syndikus, Frankfurt/M  
RA Dr. Ernst-Thomas Kraft, StB, WP, Frankfurt/M  
Prof. Dr. Patrick C. Leyens, Hamburg  
RA Dr. Jens Nielsen, Norderstedt  
RA Uwe Scharff, Syndikus, Wuppertal  
RA Dr. Thorsten Seyfried, Frankfurt/M  
RA Dr. Rolf Trittman, Frankfurt/M  
RA und Notar Dr. Rüdiger Volhard, Frankfurt/M  
RA Christian Vollmuth, Bonn  
RA Dr. Stefan Werner, Syndikus, Frankfurt/M  
RA Dr. Friedrich Graf von Westphalen, Köln

3., neubearbeitete Auflage  
2012. ca. 1600 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM. ca. 145,- €

Die Vor-Auflage erschien 2007.

Dieses Formularbuch, das den bekannten HGB-Kurzkomentar Baumbach/Hopt (s. Seite 20). perfekt ergänzt, hat von Anfang an Maßstäbe gesetzt. Sein besonderer Gebrauchswert liegt in der Konzentration auf wichtige Bereiche des Wirtschaftsrechts und in der repräsentativen Auswahl. Neben dem Unternehmensrecht im weiteren Sinn (Gesellschaftsrecht, Bilanzrecht und Unternehmenskauf) bildet das Recht der Bankgeschäfte einen mit höchster Kompetenz veranschaulichten Schwerpunkt des Werkes.

Zur Neuauflage

Die 4. Auflage verarbeitet die Rechtsentwicklung bis Anfang 2011. Der Teil "Gesellschaftsrecht" wurde erweitert und neu strukturiert.

Die Neuauflage berücksichtigt unter vielem anderen

- \* das Aktionärsrichtlinie-Umsetzungsgesetz (ARUG)
- \* die Reform des Zahlungsverkehrs durch den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum (SEPA) und das Zahlungsdienstleistungsgesetz
- \* die Novellierung des Bilanzrechts durch das BilMoG

- \* die Auswirkungen des Finanzmarktstabilisierungsgesetzes (FMStG) und flankierender Regelungen, so die infolge der Finanzkrise geänderten Bilanzierungsvorschriften für Banken (Gesetz zur Umsetzung der geänderten BankenRL und der geänderten KapitaladäquanzRL)
- \* Gesetz zur Neuregelung der Rechtsverhältnisse bei Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen und zur verbesserten Durchsetzbarkeit von Ansprüchen von Anlegern aus Falschberatung
- \* die Neufassung des außergerichtlichen Kostenrechts (KostO)

## Inhalt

### I. Handelsrecht

- \* Handelsgeschäfte (mit Handelskauf, UN-Warenkauf, Kommissionsgeschäft, Anlagengeschäft)
- \* Unternehmenskauf und Unternehmenspacht
- \* Transportrecht

### II. Gesellschaftsrecht

- \* GbR, OHG, KG (einschließlich GmbH & Co. KG)
- \* GmbH
- \* AG, KGaA, SE
- \* Stille Gesellschaft, Unterbeteiligung, Nießbrauch, Genusschein, Treuhand
- \* Konzernrecht
- \* Umwandlungen
- \* Restrukturierung in der Krise
- \* Schiedsgerichte

### III. Bilanzrecht

- \* Buchführung, Inventar
- \* Bilanz
- \* Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)
- \* Lagebericht
- \* Bestätigungsvermerk
- \* Offenlegung
- \* Konzernabschluss und Konzernlagebericht
- \* Bilanzierung bei Strukturveränderungen
- \* Bilanzen für besondere steuerliche Zwecke
- \* Besondere Vereinbarungen mit bilanzrechtlicher Bedeutung

### IV Bankrecht

- \* Bankvertrag und Geschäftsverbindung
- \* Passivgeschäft, insbesondere Einlagengeschäft
- \* Zahlungsverkehr
- \* Kreditgeschäft und Kreditsicherung
- \* Akkreditiv, Bankgarantie, Dokumenteninkasso und sonstiges Auslandsgeschäft
- \* Factoring, Finanzierungsleasing
- \* Börse u. Kapitalmarkt: Handelsgeschäfte, Wertpapierdienst- u. Wertpapiernebenleistungen

## **Beck'sches Formularbuch Bürgerliches, Handels- und Wirtschaftsrecht**

Hrsg. von RA Dr. Michael Hoffmann-Becking, Düsseldorf  
Notar Prof. Dr. Peter Rawert, Hamburg  
von Notar Prof. Dr. Günter Brambring, Köln  
Notarassessor Dr. Alexander Gebele, Hamburg  
Notar Dr. Wolfgang Reetz, Köln  
Notar Dr. Hans Eberhard Sandweg, Müllheim  
und 14 Rechtsanwälte und 1 Richterin

10., neubearbeitete und ergänzte Auflage  
2010. 2360 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM 108,- €

Die 9. Auflage erschien 2006.

Das Standardformularbuch zur Vertragsgestaltung bietet dem Praktiker eine umfassende Anleitung zur Anfertigung von zivil-, handels- und gesellschaftsrechtlichen Verträgen und Willenserklärungen. Auf über 2100 Seiten liefert es Mustertexte für alle gebräuchlichen Gestaltungen. Prägnante Anmerkungen erschließen jedes Formular und geben Hinweise auf weiterführende Literatur und wichtige Rechtsprechung. Dabei geht der Band auf Gestaltungsvarianten und Grenzen der Vertragsfreiheit ein. Aktuell mit allen Reformen, neue Muster, versierte Fachleute.

Inhalt:

Das Werk gliedert sich wie folgt:

- |                                         |                                                    |
|-----------------------------------------|----------------------------------------------------|
| * Bürgerliches Gesetzbuch - AT          | * Schuldrecht - AT                                 |
| * Schuldrecht - BT                      | * Sachenrecht                                      |
| * Familienrecht                         | * Erbrecht                                         |
| * Handelsrecht                          | * Personengesellschaftsrecht                       |
| * Gesellschaft mit beschränkter Haftung | * Aktienrecht                                      |
| * Umwandlungsrecht                      | * Schiedsverfahren und alternative Streitbeilegung |

Die Neuauflage verarbeitet alle Gesetzgebungsnovellen der ablaufenden Legislaturperiode und ist somit in weiten Teilen völlig neu gestaltet. Verarbeitet wurden dabei insbesondere die Gesetzgebungsnovellen zum Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht (Unterhaltsrecht, Zugewinnausgleich, Versorgungsausgleich), Verjährungs- und Pflichtteilsrecht sowie Gesellschaftsrecht (MoMiG). Die Ausführungen zum BGB-AT, Kaufrecht, Mietrecht, Arbeitsrecht, IT-Recht, Wohnungseigentumsrecht und Familienrecht wurden neu strukturiert. Geplant sind Ausführungen zum internationalen Rechtsverkehr sowie einige englischsprachige Formulare.

Aus: „DNotI-Report“

Der Reiz des Werkes liegt nach wie vor in der Kürze der Formulare wie der Erläuterungen, die auf gerafftem Raum alles Wesentliche zusammenfassen und sich damit sowohl als kurzer Gegen-Check für die eigenen Muster wie als Arbeitsgrundlage für die Erstellung neuer Verträge eignen. Das Buch gehört daher zur Grundausrüstung jedes Notars.

Notar a. D. Christian Hertel, Würzburg



## **Beck'sches Formularbuch GmbH-Recht**

von Notar Christoph Baumeister, Klingenberg  
Notar Dr. Christoph Döbereiner, Vilsbiburg  
Notarin Dr. Susanne Frank, München  
Notar Dr. Stefan Gutheil, Miltenberg  
Notar Thomas Haasen, Kempten  
Notar Dr. Benedikt Pfisterer, München  
Notar Dr. Paul Rombach, Düsseldorf  
und 8 Rechtsanwälte

2010. 886 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM. 128,- €

Das neue Formularbuch

- \* versorgt Praktiker mit Formulierungshilfen für alle Stadien im »Leben« einer GmbH – von ihrer Gründung bis zur Auflösung und Abwicklung – einschließlich der GmbH & Co KG und der UG
- \* berücksichtigt die Reform des GmbH-Rechts durch das MoMiG – eine wertvolle Hilfe bei Erfassung und Umsetzung der grundlegenden Neuerungen, vor allem bei der haftungsbeschränkten Unternehmergesellschaft
- \* bietet einen umfangreichen Fundus an Gestaltungsvorschlägen, der alle wesentlichen Vorgänge in der Beratungspraxis abdeckt
- \* erläutert die Rechtslage eingehend und ermöglicht so die interessengerechte Anpassung der Formulare an den jeweiligen Sachverhalt
- \* enthält eine CD-ROM mit sämtlichen Textvorlagen.

Inhalt:

- \* Einführung
- \* Gründung einer GmbH
- \* Gestaltung des Gesellschaftsvertrages
- \* Verfügung über und Einziehung von GmbH-Anteilen
- \* Geschäftsführung
- \* Aufsichtsrat und Beirat
- \* Gesellschafterversammlung
- \* Satzungsänderungen
- \* Kapitalmaßnahmen
- \* Verträge zwischen Gesellschaft und Gesellschaftern, Gesellschafterbürgschaften
- \* Unternehmensverträge - Die GmbH im Konzern
- \* Auflösung und Liquidation
- \* GmbH & Co. KG

Meyer-Landrut

## **Formularbuch GmbH-Recht**

von

RA Dr. Andreas Meyer-Landrut, Köln  
Notar Dr. Martin Mulert, Hamburg  
Notar Dr. Wolfgang Radke, Hamburg  
Notar Dr. Gerrit Wenz, Düsseldorf  
RA Dr. Bernd Borgmann, Köln  
Klaus J. Bremer, R AG, Hamburg  
RA Dr. David Buntenbroich, Köln  
RA Armin Dienst, Frankfurt/M  
RA Dr. Cornelius Frie, Köln  
RA Josef Große-Honebrink, Frankfurt/M  
RA und Notar Dr. Oliver Habighorst, Frankfurt/M  
RA Dr. Dr. Kai-Michael Hingst, Hamburg  
RA Dr. Alexander Kiefner, Frankfurt/M  
RA Dr. Anne-Marie Peter, Frankfurt/M  
RA Dr. Dirk Rupietta, Berlin  
RA Dr. Nina-Luisa Siedler, Berlin

2011. 1036 Seiten, geb. 148,- €

Für die Gestaltungs- und Beratungspraxis gilt es bei der Gründung und Betreuung von GmbHs Haftungsfallen zu vermeiden sowie zulässige und interessengerechte Gestaltungen zu entwickeln und die Rechtslage in jeder Lebenssituation der GmbH von der Gründung bis zur Auflösung richtig einzuschätzen. Hier hilft das neu entwickelte „Formularbuch GmbH-Recht“ mit über 200 ausführlichen Vertragsmustern und Formularen für Notare und Anwälte. Darunter auch Muster solcher Gestaltungen, die zwar in der Praxis eine hohe Bedeutung haben, jedoch nur selten dargestellt und kommentiert werden.

Das Formularbuch bietet insbesondere Muster zu:

Gründung • UG (haftungsbeschränkt) • Gesellschaftsverträge • Gesellschafterversammlung • Aufsichtsrat • Geschäftsführer • Gewinnverwendung • Informationsrechte • Verkauf und Abtretung von Geschäftsanteilen • Stimmbindungsvereinbarungen • Treuhand • Verlegung des Verwaltungssitzes • Kapitalmaßnahmen • Cash-Pooling • Verpfändung / Share Pledge Agreement • Gewinnabführungs- und Beherrschungsverträge • Ausschluss und Austritt von Gesellschaftern • Auflösung und Liquidation.

## **Beck'sches Formularbuch Aktienrecht**

Hrsg.: RA Prof. Dr. Rainer Lortz, Stuttgart  
Notar Dr. Benedikt Pfisterer, München  
Notar Dr. Olaf Gerber, Frankfurt/M

2., überarbeitete Auflage  
2012. ca. 1600 Seiten, Leinen. 1 CD-Rom ca. 148,- €

Das „Beck'sche Formularbuch Aktienrecht“ versorgt Notare mit ausführlichen Mustertexten und Formularen für alle Stadien im "Leben" einer Aktiengesellschaft - von ihrer Gründung bis zur Auflösung und Abwicklung.

Ein Kapitel widmet sich zudem auch den Besonderheiten der KGaA.

Die zahlreichen Formulare bieten dem Leser einen umfangreichen Fundus an Gestaltungsvorschlägen, der alle wesentlichen Vorgänge in der Beratung börsennotierter und nicht börsennotierter Aktiengesellschaften abdeckt. Die ausführlichen Anmerkungen erläutern die einschlägigen Rechtsprobleme und ermöglichen eine individuelle Anpassung der Formulare an den jeweiligen Sachverhalt.

### **Inhalt**

- \* Gründung einer AG, Umwandlung in eine AG, Erwerb einer Vorrats-AG
- \* Satzungsgestaltung
- \* Aktienrechtliche Urkunden
- \* Verfügung über Aktien, Treuhandvertrag, Legitimationszession
- \* Kaduzierung und Kraftloserklärung von Aktien
- \* Vorstand
- \* Aufsichtsrat
- \* Hauptversammlung
- \* Satzungsänderungen
- \* Barkapitalerhöhung
- \* Sachkapitalerhöhung
- \* Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln
- \* Bedingte Kapitalerhöhung
- \* Genehmigtes Kapital
- \* Kapitalherabsetzung
- \* Euroumstellung
- \* Erwerb eigener Aktien durch AG
- \* Aktiengesellschaft und Kapitalmarkt
- \* Unternehmensverträge
- \* Squeeze-out
- \* Auflösung und Abwicklung
- \* Kommanditgesellschaft auf Aktien
- \* Societas Europaea – SE

## **Beck`sches Formularbuch Erbrecht**

von Notar Prof. Dr. Günter Brambring, Köln  
RA Dr. Christoph Mutter, WB, StB, Frankfurt/M.  
Notar Christian Braun, Ottobeuren  
Notar Heinrich Eckelskemper, Leverkusen  
Notarassessor Dr. Malte Ivo, Hamburg  
Notar Prof. Dr. Christopher Keim, Gau-Algesheim  
Notar Dr. Michael Kleensang, Pulheim  
Notar Dr. Reinhard Kössinger, Illertissen  
Notarassessor Dr. Jens Tersteegen, Würzburg  
und 6 Rechtsanwälte

2., überarbeitete Auflage  
2009. 1120 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM 108,- €

Die 1. Auflage erschien 2007.

Das „Beck`sche Formularbuch Erbrecht“ deckt den gesamten Mandatsbereich durch zahlreiche Vertrags-, Verfügungs- und Vollmachtsmuster ab. Nicht nur die rechtsberatende und -gestaltende Tätigkeit, sondern auch einzelne Verfahrensfragen (z. B. zum Erbscheinsverfahren oder zur Nachlasssicherung) werden durch Musterschriftsätze, Verfügungsklauseln sowie einleitende Checklisten zur Mandatsbearbeitung unterstützt.

Der Schwerpunkt liegt dabei nicht allein auf dem Zivilrecht, sondern insbesondere auch auf den für Erblasser und Erben äußerst wichtigen steuerrechtlichen Aspekten der verschiedenen Möglichkeiten der Vermögens- und Unternehmensnachfolge.

Die beiliegende CD-ROM enthält alle Mustertexte - allerdings ohne die Anmerkungen.

Die Neuauflage hat einen Rechtsstand von Februar 2009.

Die Haupt - Kapitel des „Beck`schen Formularbuches“:

- \* Die Form der Verfügungen von Todes wegen
- \* Erbrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten
- \* Einzeltestament / Gemeinschaftliches Testament
- \* Erbvertrag
- \* Typische Fallgestaltungen
- \* Besondere Fallgestaltungen
- \* Unternehmensnachfolge
- \* Nachfolge bei Landwirtschaftlichen Betrieben/Höfeordnung
- \* Stiftungsrecht
- \* Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall
- \* Nachlassregelungen / Letztwillige Verfügungen mit Auslandsberührungen

Frieser

## **Formularbuch des Fachanwalts Erbrecht**

von

Notarassessor Dr. Torsten Jäger, Frankenthal  
Notar Lucas Wartenburger, Rosenheim  
RA Dr. Andreas Frieser, FA ErbR, Bonn  
Münster

RA Alexander Doll, Karlsruhe  
RA Dr. Stephanie Herzog, Würselen  
RA Dr. Joachim Kummer, RA BGH Karlsruhe  
RA Christine Osterloh-Konrad, München  
RA Eberhard Rott, FA ErbR, Bonn  
RA Hermann Sättler, Ingolstadt  
RA Norbert Schneider, Neunkirchen-Seelscheid  
RA Dr. Ursula Tschichoflos, Esslingen

Notar Thomas Krause, Staßfurt  
Notarassessor Peter Wolf, Haßloch  
Hans Albrecht Dingerdissen, R OLG

RA Joachim Hermes, FA FamR, Bonn  
RA Alexander Knauss, FA ErbR, Bonn  
RA Michael Maier, Ingolstadt  
RA Michael Plössner, FA ArbR, Bonn  
RA Ernst Sarres, FA ErbR, Düsseldorf  
RA Dr. K. Jan Schiffer, Bonn  
RA Mario Sommer, Bad Breisig  
RA Michael Völkl, München

2011. 1372 Seiten, geb. 109,- €

Der erbrechtliche Praktiker erhält mit diesem Werk eine unersetzliche Hilfe für seine tägliche Arbeit. Die detaillierten erbrechtlichen Formulare werden zunächst vollständig abgedruckt. Stichworte am Rand des Formulars erleichtern den schnellen Zugang zum jeweiligen Problem. Im Anschluss an jedes Formular erfolgen klauselbezogene Erläuterungen mit eventuellen Alternativformulierungen sowie Hinweisen auf Risiken der jeweiligen Formulierung. Sämtliche Formulare sind online zur täglichen Anwendung downloadbar und bereit zur direkten Nutzung

Aus dem Inhalt:

- \* Sachverhaltserfassung
- \* Vergütung
- \* Lebzeitige Verfügungen
- \* Testamente und Erbverträge
- \* Eheverträge und Erbrecht
- \* Erb-, Zuwendungs- und Pflichtteilsverzicht
- \* Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- \* Unternehmensnachfolge und landwirtschaftliches Sondernachfolgerecht
- \* Verfahren der FGG
- \* erbrechtliche Besonderheiten bei der Zwangsvollstreckung
- \* Nachlassinsolvenz
- \* Stiftungen
- \* Erbrecht und Steuerrecht
- \* Auslandsbezug beim Erbrecht

Dorsel

## **Kölner Formularbuch Erbrecht**

von

Notar Dr. Ulrich Bous, Stollberg  
Notar Dr. Christoph Dorsel, Brühl  
Notar-Ass. Dr. Jan.Eickelberg, Berlin  
Notar Dr. Johannes Fetsch, Euskirchen  
Notar Dr. Dr. Stephan Forst, Eschweiler  
Notar Dr. Christian Hartmann, Jüchen  
Notar-Ass. Dr. Jörg Ihle, Troisdorf  
Notar Dr. Christian Kessler, Düren  
Notar Ralf Krause, Alsdorf  
Notar Edgar Mörtenkötter, Bonn  
Notar Dr. Guido Perau, Heinsberg  
Notar-Ass. Dr. Maximilian von Proff, Würzburg  
Notarin Dr. Thekla Schleifenbaum, Bonn  
Notar Dr. Dieter Stöhr, Zülpich  
Notar Dr. Thomas Schwerin, Wuppertal  
Notar-Ass. Dr. Paul Turner, Köln  
Notar Stefan Wegerhoff, Düsseldorf  
Notar Dr. Heiko Worm, Solingen

2011.1476 Seiten, geb. 129,- €

(= Kölner Hand- und Formularbücher der notariellen Praxis)

Rheinische Notare bringen ihr in langjähriger Praxis erworbenes Wissen und ihre Erfahrung in übersichtliche und strukturierte Darstellungen ein.

Das Kölner Formularbuch Erbrecht als Auftakt der neuen Reihe richtet sich an Notare, die mit Vertragsgestaltung u.ä. im Erbrecht befasst sind. Das Werk erschließt umfassend und zielgenau die erbrechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten in Musterformulierungen von der jeweiligen relevanten Problemstellung aus.

Abschließend bietet es eine Reihe Gesamtformulare für häufige Fallgestaltungen.

## **Beck'sches Formularbuch Familienrecht**

von RA Dr. Ludwig Bergschneider, FA FamR., München  
Notar Prof. Dr. Dr. Herbert Grziwotz, Regen  
Notar Dr. Winfried Kössinger, München  
Notar Dr. Christof Münch, Kitzingen  
und 9 Rechtsanwälte, 2 Richter u. a.

3., überarbeitete Auflage  
2011. 863 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM 104,- €

Die Vor-Auflage erschien 2008.

Dieses Formularbuch bietet dem Leser einen umfangreichen Fundus von über 400 Formularen zu nahezu allen familienrechtlichen Beratungsbereichen - von allgemeinen Mustern zur Mandatsannahme über Eheverträge und Scheidungsvereinbarungen bis hin zu Unterhaltsfragen, Versorgungsausgleich, Kindschaftsrecht und Betreuung. Die gesamte außergerichtliche Beratung und Korrespondenz in Familiensachen lässt sich anhand der erprobten Formulare sicher und schnell erledigen. Die ausführlichen Anmerkungen ermöglichen einen sicheren und schnellen Einstieg sowie die optimale Anpassung an das jeweilige Mandat.

Aus dem Inhalt:

- mit allen familienrechtlichen Reformen
- mit aktuellen Leitlinien zum Unterhalt
- Vereinbarungen zur Ehescheidung
- Eheliche Lebensgemeinschaft
- Elterliche Sorge und Regelung des Umgangs
- Unterhaltsrecht (Ehegatten-, Kinder- und Verwandtenunterhalt)
- Zugewinnausgleich
- Gütertrennung
- Gütergemeinschaft
- Verträge zum Vermögen der Eheleute außerhalb des Güterrechts
- Versorgungsausgleich
- Ehewohnung und Gewaltschutz
- Hausrat
- Nichteheleiche Lebensgemeinschaft
- Gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft
- Allgemeine Bestandteile von familienrechtlichen Verträgen
- Adoption
- Vormundschaft und Pflegschaft
- Betreuung
- Versicherungsfragen
- Auslandsberührung

Die beigelegte CD-ROM enthält alle 400 Muster (ohne Anmerkungen).

## **Beck'sches Formularbuch Mergers & Acquisitions**

von RA Prof. Dr. Christoph H. Seibt, FA Steuer, Hamburg  
Notar Dr. Till Kleinstück, Hamburg  
RA Burkhard Bastuck, Köln  
RA Dr. Marius B. Berenbrock, Frankfurt/M  
RA und Notar Dr. Hans-Michael Gießen, Berlin  
RA Achim Kirchfeld, Düsseldorf  
RA Dr. Matthias-Gabriel Kremer, Frankfurt/M  
RA Dr. Ulrich Reese, Düsseldorf  
RA Dr. Marc Reysen, München  
RA Dr. Michael Schäfer, Hamburg  
RA Dr. Nikolaus Schrader, Hamburg  
RA Dr. Eberhard Seydel, München

2., überarbeitete Auflage  
2011. 2099 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM 169,- €

Die 1. Auflage erschien 2008. Die Neuauflage hat einen Rechtsstand Januar 2011.

Mit dem Beck'schen Formularbuch Mergers & Acquisitions werden dem Praktiker zahlreiche Mustertexte, Formulare und Checklisten an die Hand gegeben, die ihm die Beantwortung der komplexen Fragen im Zusammenhang mit der Umstrukturierung und Übertragung von Unternehmen und Unternehmensteilen erleichtern. Die Thematik „M & A“ ist nicht nur für die internationalen Konzerne, sondern auch für den Mittelstand von erheblicher Bedeutung.

Neben „klassischen“ Formularen und Textmustern werden auch zahlreiche Checklisten zu den verschiedenen Transaktionsphasen angeboten.

Die beigelegte CD-ROM enthält alle Muster (ohne Anmerkungen).

### **Inhalt:**

- \* Einleitung: Checklisten für Wahl der jeweiligen Transaktionsstruktur
- \* Vorbereitende Begleitdokumente von M&A-Transaktionen
- \* Unternehmensverkauf durch Übertragung von Gesellschaftsanteilen (Share Deal)
- \* Unternehmensverkauf durch Übertragung von Einzelwirtschaftsgütern (Asset Deal)
- \* Übernahme von Aktiengesellschaften
- \* Beteiligungs- und Unternehmenserwerb im Wege der Kapitalerhöhung
- \* Beteiligung am wirtschaftlichen Substrat des Unternehmens
- \* Gemeinschaftsunternehmen (Joint Venture)
- \* Privatisierungsverfahren
- \* Sektorspezifische Vorgaben
- \* Kartellrecht
- \* Umwandlungen von Unternehmen
- \* Post-Akquisitionsmaßnahmen



## **Beck'sches Formularbuch Wohnungseigentumsrecht**

von RA Horst Müller, München

RA Hartmut Becker, FA MietWohnR, Freiburg/Br.

Johannes Hogenschurz, R LG, Köln

Notar Prof. Dr. Stefan Hügel, Weimar

Notar Dr. Heinrich Kreuzer, München

RA Beate Müller, FA MietWohnR, München

RA Burkhard Rüscher, FA MietWohnR, München

Dipl. Rpfl Wolfgang Schneider, Duisburg

RA Peter Weber, FA MietWohnR, Berlin

2., überarbeitete und erweiterte Auflage

2011. 1285 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM 118,- €

Die 1. Auflage erschien 2007. Die Neuauflage bietet mehr als 300 Formulare und Checklisten.

Alles rund um das Wohnungseigentumsrecht

- \* Begründung von Wohnungs- und Teileigentum
- \* Änderung von Teilungsvertrag und -erklärung
- \* Auflösung der Gemeinschaft
- \* Sondernutzungsrechte
- \* Gemeinschaftsordnung
- \* Benutzungsordnungen
- \* Grundbuchrecht
- \* Rechnungswesen
- \* Eigentümerversammlung
- \* Verwalter
- \* Verwaltungsbeirat
- \* Verfahrensrecht
- \* Zwangsvollstreckung
- \* Vermietung von Wohnungs- und Teileigentum
- \* Bauträgerrechtliche Aspekte

Die 2. Auflage bringt das Formularbuch auf den Rechtsstand April 2011 und berücksichtigt damit die umfangreiche Rechtsprechung und Literatur zum „neuen“ WEG.

Auch alle Gesetzreformen der letzten Jahre, die Auswirkungen auf das WEG bzw. auf wohnungseigentumsrechtliche Mandate hatten (wie insbesondere das FamFG), sind selbstverständlich eingearbeitet.

Heinemann

### **Kölner Formularbuch Immobilienrecht**

Hrsg. Notar Dr. Jörn Heinemann, Neumarkt / OPf

2012. ca. 1000 Seiten, geb. ca. 129,- €

Das „Kölner Formularbuch Immobilienrecht“ ist neu in der Reihe „Kölner Hand- und Formularbücher der notariellen Praxis“.

Mit dieser neuen Reihe „Kölner Hand- und Formularbücher“ wird eine umfassende Praxis-Bibliothek zur Verfügung stehen, die speziell für Notare ausgerichtet ist.

Rheinische Notare bringen ihr ausgewiesenes Fachwissen und ihre langjährige Erfahrung in übersichtliche und strukturierte Darstellung ein.

Die einzelnen Bände behandeln folgende Themen:

Erbrecht  
gesellschaftsrecht  
Familienrecht  
Immobilienrecht

Zu jedem der Themenbereiche erscheinen ein Handbuch und ein Formularbuch.

Folgende zwei Bücher sind in dieser neuen Reihe bereits erschienen:

Dorsel, Kölner Formularbuch Erbrecht (s. Seite 13)

Eckhart/Hermanns, Kölner Handbuch Gesellschaftsrecht

## **Beck'sches Formularbuch Zivil-, Wirtschafts- und Unternehmensrecht Deutsch - Englisch**

Handbuch

von Notar Dr. Robert Walz, München  
Notar Christian Hertel, Weilheim  
Notar Dr. Christoph Moers,  
Notar Thomas Zöpfl, Ochsenfurt  
und 14 Rechtsanwälten u. a.

2., überarbeitete und erweiterte Auflage.  
2010. 1307 Seiten, Leinen. 1 CD-ROM. 126,- €

Das Handbuch bietet mehr als 160 kommentierte Verträge und kautelarjuristische Mustertexte zum deutschen Zivil-, Wirtschafts- und Unternehmensrecht, jeweils synoptisch in deutscher und englischer Sprache.

Formulare für alle Fälle:

- \* Allgemeine Vollmachten, Genehmigungen, notarielle Urkundeneingänge
- \* Schuldrecht AT und BT
- \* Grundstückskaufvertrag und -besicherung
- \* Gewerbliches Mietrecht
- \* Arbeitsrecht
- \* Familienrecht
- \* Erbrecht
- \* Gesellschaftsrecht
- \* Umwandlungsrecht
- \* Unternehmensverträge
- \* Vertriebsrecht
- \* IT-Recht
- \* Gewerblicher Rechtsschutz
- \* Finanzierungen

Die beigelegte CD-ROM enthält sämtliche Muster für die Übernahme in die eigene Textverarbeitung.

Die Neuauflage

berücksichtigt mit Stand März 2010 die zahlreichen Reformen der vergangenen drei Jahre, die nahezu alle behandelten Rechtsgebiete betroffen haben. Neu aufgenommen sind u.a. Muster zum Bauträgervertrag, zur haftungsbeschränkten Unternehmergeellschaft (UG) sowie zur Europäischen Aktiengesellschaft (SE).

Palandt

## Auflage 2012

### Bürgerliches Gesetzbuch

mit Nebengesetzen, u. a. mit EinführungsG (Auszug) einschließlich Rom I - und ROM II-Verordnungen, Allgemeines GleichbehandlungsG (Auszug), BGB-Informationspflichten-VO, Wohn- und BetreuungsvertragsG, BGB-Informationspflichten-VO UnterlassungsklagenG, ProdukthaftungsG, ErbbaurechtsG, WohnungseigentumsG, VersorgungsausgleichsG, LebenspartnerschaftsG, GewaltschutzG

Kommentar

von

Dr. Peter Bassenge, VR LG Lübeck

Prof. Dr. Gerd Bruder Müller, VR OLG Karlsruhe

Hartwig Sprau, VP BayObLG, München

Dr. Christian Grüneberg, R BGH, Karlsruhe

Prof. Dr. Karsten Thorn, Hamburg

Prof. Dr. Uwe Diederichsen, Göttingen

Walter Weidenkaff, VR OLG München

Dr. Jürgen Ellenberger, R BGH, Karlsruhe

Notar Dr. Dietmar Weidlich, Roth

71., neu bearbeitete Auflage

2012. 3070 Seiten, Leinen. 100,- €

Neues aus der Gesetzgebung u.a.

- \* Gesetz zur Modernisierung der Regelungen über Teilzeitwohnrechte-Verträge
- \* Gesetz zur Umsetzung der Zweiten E-Geld-Richtlinie
- \* Gesetz zur Bekämpfung der Zwangsheirat und zum besseren Schutz der Opfer von Zwangsheirat
- \* Gesetz zur Änderung des Vormundschafts- und Betreuungsrechts
- \* Zweites Gesetz zur erbrechtlichen Gleichstellung nichtehelicher Kinder
- \* Gesetz zur Modernisierung des Benachrichtigungswesens in Nachlasssachen durch Schaffung des Zentralen Testamentsregisters
- \* EU-Unterhaltsrecht.

Neues aus der Rechtsprechung u.a.

- \* Konsequenzen der BVerfG-Entscheidung zur Verfassungswidrigkeit der Dreiteilungsmethode
- \* zur Behandlung der GbR im Grundstücks und Grundbuchrecht
- \* zum neuen Pflichtteilsrecht
- \* zum Wert des Nachlasses für die Pflichtteilsberechnung bei Verkauf eines Nachlassgegenstandes nach dem Erbfall
- \* zur Pflichtteilsberechtigung entfernterer Abkömmlinge
- \* zum Pflichtteilsverzicht und zur Erbinsetzung von Sozialleistungsbeziehern
- \* zum Gläubigerzugriff auf erbrechtliche Positionen im Rahmen eines Insolvenzverfahrens
- \* zum Ausschluss eines Wohnungseigentümers von der Teilnahme an der Wohnungseigentümersammlung und vom Stimmrecht bei Wohngeldrückständen
- \* zur Kreditaufnahme durch den Verwalter
- \* zur Prozessstandschaft des Verwalters für die Gemeinschaft der Wohnungseigentümer.

Baumbach/Hopt  
**Handelsgesetzbuch**

mit GmbH & Co., Handelsklauseln, Bank- und Börsenrecht, Transportrecht (ohne Seerecht)

von Prof. Dr. Klaus J. Hopt, Hamburg  
Prof. Dr. Hanno Merkt, R OLG, Karlsruhe  
Prof. Dr. Markus Roth, Marburg

35., neu bearbeitete und erweiterte Auflage  
2012. ca. 2500 Seiten, Leinen. ca. 86,- €

Die 34. Auflage erschien 2010.

Neben dem HGB selbst sind im Kommentar folgende Gesetze und Regelwerke ganz oder teilweise abgedruckt und zum Teil auch erläutert:

- \* Einführungsgesetz zum HGB - EGHGB (Auszug)
- \* Partnerschaftsgesellschaftsgesetz - PartGG
- \* Aktiengesetz - AktG (Auszug)
- \* Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung - GmbHG (Auszug)
- \* Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit - FamFG (Auszug)
- \* Handelsregisterverordnung - HRV
- \* Bürgerliches Gesetzbuch - BGB (§§ 305-310)
- \* Incoterms 2010
- \* AGB-Banken
- \* AGB-Wertpapiergeschäfte
- \* AGB-Sparkassen
- \* AGB-Anderkonten
- \* Lastschrift-Abkommen - LSA
- \* Einheitliche Richtlinien und Gebräuche für Dokumenten-Akkreditive - ERA 600
- \* Anhang zu den ERA für die Vorlage elektronischer Dokumente - el.ERA
- \* Depotgesetz - DepotG
- \* Börsengesetz - BörsG
- \* Börsenordnung der Frankfurter Wertpapierbörse - BörsO Ffm WPBörse (Auszug)
- \* Börsenzulassungsverordnung - BörsZulV
- \* Wertpapierhandelsgesetz - WpHG

Dem Recht der Bankgeschäfte ist ein eigener systematischer Abschnitt gewidmet. Im Zusammenhang mit dem HGB-Bilanzrecht behandelt der Kommentar auch die IAS-/IFRS-Rechnungslegung, die für international tätige Konzernunternehmen maßgeblich ist. Die Erläuterung der IFRS-Regeln ist nun in die HGB-Kommentierung integriert.

**Münchener Handbuch des Gesellschaftsrechts. 3. Auflage**

**Band 6: Internationales Gesellschaftsrecht, Grenzüberschreitende Umwandlungen**

von Prof. Dr. Stefan Leible, Bayreuth  
RA Prof. Dr. Jochem Reichert, Mannheim  
Prof. Dr. Robert Freitag, Hamburg  
Prof. Dr. Jochen Hoffmann, Hamburg  
Prof. Dr. Eva-Maria Kieninger, Würzburg  
Prof. Dr. Christoph Teichmann, Würzburg  
und 9 Rechtsanwälten

2012. ca. 1800 Seiten, Leinen. ca. 145,- €

Dieser neue 6. Band ist eine völlige Neuerscheinung. Der Band ist der 6. Band des Handbuches und wird daher vom Verlag zur 3. Auflage gezählt.

Diese Neuerscheinung behandelt das Gebiet des internationalen Gesellschaftsrechts, d. h. des Kollisions- und Niederlassungsrechts Deutschlands und wichtige ausländische Rechtsordnung sowie der grenzüberschreitenden Transaktionen.

**Inhalt**

**Internationales Gesellschaftsrecht**

- \* Vorüberlegungen und Grundlagen
- \* Gründung der Gesellschaft
- \* Auslandsbeurkundungen
- \* Die Gesellschaft im internationalen Rechtsverkehr
- \* Ausländische Gesellschaften mit deutschem Verwaltungssitz
- \* Liquidation ausländischer Gesellschaften
- \* Internationales Steuerrecht

**Internationales Insolvenzrecht**

- \* Insolvenz mit Auslandsbezug
- \* Insolvenz und Sanierung deutscher Unternehmen in England (mit Fallbeispielen)

**Internationale Unternehmensmobilität**

- \* Grenzüberschreitende Verflechtungen von Gesellschaften (Joint Ventures, Konsortien, Konzerne)
- \* Grenzüberschreitende Gründung von Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften
- \* Gesellschaftsformen ausgewählter Staaten
- \* Supranationale Gesellschaftsformen (SE, SPE/EPG, EWIV etc.)
- \* Grenzüberschreitende Umstrukturierungen (darin auch: Mitbestimmung)

**Implikationen, praktische Vorgehensweisen**

- \* Grenzüberschreitende Übernahmen
- \* Börsennotierung deutscher Unternehmen im Ausland (Dual Listing)

# Münchener Handbuch des Gesellschaftsrecht

## 3. Auflage

Band 1	BGB-Gesellschaften - OHG - Partnerschaftsgesellschaft, EWIV 2009. ca. 2200 Seiten, Leinen.	ca.	145,- €
Band 2	KG - GmbH & Co. KG - Publikums-KG - Stille Gesellschaft 2009. ca. 2150 Seiten, Leinen.	ca.	145,- €
Band 3	GmbH 2009. 1733 Seiten, Leinen.		148,- €
Band 4	AG 2007. 1694 Seiten, Leinen		142,- €
Band 5	Verein - Stiftung bürgerlichen Rechts 2009. 1861 Seiten, Leinen		145,- €
Band 6	Intern. Gesellschaftsrechts - Grenzüberschreitende Umwandlungen 2010. ca. 1600 Seiten, Leinen	ca.	145,- €

Die o. g. Ladenpreise reduzieren sich um jeweils 10,- € beim Bezug aller 6 Bände. Die Bände werden jeweils bei Lieferung berechnet.

Das Handbuch erschien in den Auflagen 1 und 2 in 4 Bänden. Ab der jetzigen 3. Auflage sind es 6 Bände.

Die neuen Bände 5 und 6 sind daher 1. der Bücher-Auflagen, sie werden jedoch als 3. Auflagen von dem Handbuch Band 1 bis 6 in der neuen 3. Auflage gezählt.

Alle Bände können einzeln bezogen wurden.

Die Bände werden jeweils bei Erscheinen geliefert und in Rechnung gestellt.  
Hauschild/Kallrath/Wachter

## **Notarhandbuch Gesellschafts- und Unternehmensrecht**

Handbuch

von Notar Dr. Armin Hauschild, Düsseldorf  
Notar Dr. Jürgen Kallrath, Köln  
Notar Thomas Wachter, München  
Prof. Dr. Walter Bayer, Jena  
Notar Johannes Bolkart, Straubing  
Notarassessor Dr. Leif Böttcher, Bonn  
Rechtsanwalt und Notar John Flüh, Berlin  
Rechtsanwalt und Notar Dr. Ulrich Haupt, Hannover  
Notar Dr. Jörn Heinemann, Rehau  
Notar a. D. Sebastian Herrler, Würzburg  
Notar Dr. Thomas Kilian, Aichach  
Notar Dr. Matthias Kleiser, Hamburg  
Notarassessor Dr. Mario Leitzen, Würzburg  
Notar Dipl.-Kfm Dr. Jan Link, Moers  
Rechtsanwalt und Notar Dr. Oleg de Lousanoff, Frankfurt/M  
Notar Dr. Christof Münch, Kitzingen  
Notar Dr. Harald Peters, Aachen  
Notar Dr. Benedikt Pfisterer, München  
Notar Dr. Klaus Piehler, Köln  
Notar Prof. Dr. Hans-Joachim Priester, Hamburg  
Notar Freiherr Dr. Maximilian von Proff zu Irnich, Waldbröl  
Notar Dr. Adolf Reul, Neu-Ulm  
Rechtsanwalt Dr. Winfried Richardt, Neuss  
Notar Dr. Markus Riemenschneider, München  
Prof. Dr. Peter Ries, R AG Berlin-Charlottenburg  
Notar Dr. Bernhard Schaub, München  
Rechtsanwalt und Notar Dr. Karl-Heinz Schmiegelt, Frankfurt/M  
Rechtsanwalt Dr. Harald Selzner, Düsseldorf  
Rechtsanwalt und Notar Dr. Carl-Otto Stucke, Essen  
Notar Dr. Christoph Terbrack, Aachen  
Notar Dr. Simon Weiler, Bamberg  
Notar Dr. Norbert Zimmermann, Düsseldorf

2011. ca. 1500 Seiten, Leinen ca. 148,- €

Der Autor Prof. Dr. Bayer ist Direktor des Instituts für Notarrecht der Universität Jena.  
Der Autor Notar a. D. Herrler ist Geschäftsführer am Deutschen Notarinstitut in Würzburg

Mit dem neuartigen Notarhandbuch zum Gesellschaftsrecht wird ein klar fokussierter Ansatz verfolgt: Ziel ist es, dem Leser die bestmögliche Qualität der notariellen Tätigkeit im Bereich des Gesellschafts- und Unternehmensrechts zu vermitteln und diese weiter zu optimieren. Neben den Herausgebern geben zahlreiche weitere, primär im Gesellschaftsrecht tätige Notare ihre langjährige Erfahrung an den Leser weiter. Es werden ausschließlich notariell relevante Themen behandelt und beispielsweise allgemeine Grundlagen zum materiellen Gesellschaftsrecht nur insoweit diskutiert, wie sie konkrete Auswirkungen auf die Notariatspraxis haben.



Im Gegenzug werden angrenzende und auf die gesellschaftsrechtliche Vertragsgestaltung ausstrahlende Themen wie das Insolvenzrecht oder das Steuer- und Bilanzrecht unter notariellen Aspekten behandelt.

Die Verfasser liefern eine praktische Handreichung für jeden in diesem Rechtsbereich tätigen Notar. Insbesondere die Arbeitsweise des Notars und seine Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten, Justitiaren, Vorständen und Geschäftsführern, Registerrichtern und Rechtspflegern werden eingehend erläutert.

Zahlreiche Arbeitshilfen wie Beispiele, Übersichten, Formulierungsmuster und Checklisten bereichern die Darstellung.

Vorteile auf einen Blick

- \* Gesellschafts- und Unternehmensrecht aus der Notarperspektive
- \* klare Fokussierung auf die notarielle Beratungs- und Gestaltungspraxis
- \* von erfahrenen und namhaften Spezialisten

Inhalt:

- \* Der Notar im Gesellschaftsrecht
- \* Erwartungshaltung der Mandanten und der sonstigen Beteiligten an den Notar
- \* Rechtsformwahl
- \* Handelsregister
- \* Fragen des Beurkundungsrechts
- \* Recht der Personengesellschaften
- \* Recht der Kapitalgesellschaften
- \* Treuhandverhältnisse, Unterbeteiligungen und stille Beteiligungen
- \* Konzernrecht
- \* Unternehmenskauf
- \* Unternehmensumstrukturierungen
- \* Existenz- und Vertretungsnachweise
- \* Unternehmensnachfolge
- \* Unternehmensbeteiligungen im Familienrecht
- \* Minderjährige im Gesellschaftsrecht
- \* Insolvenzrecht
- \* Steuer- und Bilanzrecht

Sommer

## **Die Gesellschaftsverträge der GmbH & Co. KG**

von RA Dr. Michael Sommer, StB, München

4., überarbeitete Auflage

2011. ca. 300 Seiten, kart. 1 CD ROM ca. 35,- €

(= Beck'sche Musterverträge. Nr. 14)

Wie in der Voraufgabe enthält der Band neben einer Einführung verschiedene Vertragstexte, und zwar neben dem Gesellschaftsvertrag einer typischen GmbH & Co. KG auch den einer Komplementär-GmbH mit Schiedsgerichtsklauseln, daran anschließend allgemeinverständliche Erläuterungen.

Das Buch wird abgerundet durch Checklisten, weiterführenden Hinweisen zur Literatur und Rechtsprechung, in denen eine Vertiefung aller angeschnittenen Probleme für anwaltliche und steuerliche Berater möglich ist sowie ein sehr ausführliches Literaturverzeichnis, das alphabetisch nach thematischen Schwerpunkten geordnet ist.

Durch das Aufzeigen von Varianten und alternativen Formulierungsmöglichkeiten stellt das Werk mittlerweile ein kleines Formularhandbuch zu allen Rechtsfragen bei dieser steuerlich besonders günstigen Gesellschaftsform dar

Die Neuauflage berücksichtigt zahlreiche wichtige höchstrichterliche Urteile sowie gesetzliche Neuregelungen, insbesondere etwa die Konsequenzen der Reformen von Erbrecht und Erbschaftsteuer auf die Gesellschaftsvertragsklauseln der GmbH & Co. KG.

Heckschen/Heidinger

## **Die GmbH in der Gestaltungs- und Beratungspraxis**

von Notar Dr. Herbert Heckschen, Dresden

RA Dipl. Kfm. Dr. Andreas Heidinger, Deutsches Notar-Institut, Würzburg

3., völlig überarbeitete und erweiterte Auflage

2012. ca. 1000 Seiten, geb. ca. 148,- €

Die Voraufgabe erschien 2009.

Für die Gestaltungs- und Beratungspraxis von Notaren sind fundierte Kenntnisse des neuen GmbH-Rechts von größter Wichtigkeit, um bei der Gründung und Betreuung von GmbHs und haftungsbeschränkter Unternehmergesellschaften Haftungsfallen zu vermeiden sowie zulässige und interessengerechte Gestaltungen zu entwickeln und die (zukünftige) Rechtslage in jeder Lebenssituation der GmbH von der Gründung bis zur Auflösung richtig einzuschätzen.

Das umfassend und vollständig überarbeitete Werk bietet dem Leser praxisrelevante Gestaltungs- und Beratungshinweise unter Berücksichtigung der aktuellen Literatur und Rechtsprechung. Verlässliche Formulierungsbeispiele für außerhalb des Standards liegende Konstellationen erleichtern die direkte Umsetzung. Als praxisorientiertes Arbeitsmittel hilft das Buch, die komplexe Materie des neuen GmbH-Rechts sicher zu beherrschen.

Neu in das Werk aufgenommen wurde ein Abschnitt mit ausführlichen Mustern.

Inhalt:

- § 1 Die GmbH als Rechtsform und im Vergleich zu anderen Gesellschaften
- § 2 Die Errichtung der GmbH
- § 3 Sonderprobleme in der Gründungsphase
- § 4 Satzungsgestaltung
- § 5 Die Unternehmergesellschaft
- § 6 Geschäftsführung und Vertretung
- § 7 Jahresabschluss, Ergebnisverwendung und Gewinn- und Verlustverteilung
- § 8 Gesellschafterversammlung und –beschlüsse
- § 9 Satzungsänderungen
- § 10 Kapitalmaßnahmen
- § 11 Kapitalaufbringung
- § 12 Euroumstellung
- § 13 Veränderung des Gesellschafterbestandes
- § 14 Besonderheiten bei nicht (voll)geschäftsfähigen Gesellschaftern
- § 15 Konzernrecht und stille Gesellschaft
- § 16 Kapitalerhaltung
- § 17 Haftung der Gesellschafter
- § 18 Liquidation, Insolvenz und Firmenbestattung
- § 19 Muster

Bormann/Kauka/Ockelmann

## **Handbuch GmbH-Recht**

Das neue Recht der Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Gestaltungspraxis - Rechtsgrundlagen - Steuern

von RA Dr. Michael Bormann, Düsseldorf  
Ralf Kauka  
RA Jan Ockelmann, Hannover

2., überarbeitete Auflage  
2011. ca. 1100 Seiten, geb. 1. CD-ROM ca. 128,- €

Die 1. Auflage erschien 2009.

Die GmbH ist die wichtigste Gesellschaftsform in Deutschland.

Infolge der weitreichendsten Reform des Gesellschaftsrechts seit Jahrzehnten durch das MoMiG ergeben sich ganz neue Herausforderungen in der täglichen Beratungspraxis.

Das neue GmbH-Handbuch, vorgelegt durch ein praxiserprobtes Autorenteam, gibt Ihnen fundierte Antworten auf alle gesellschafts-, steuer-, sozial- und arbeitsrechtlichen Fragen. Die grafische Hervorhebung der Kernaussagen und zahlreiche Arbeitshilfen, wie z. B. Übersichten, Checklisten, Muster und Formulierungsbeispiele (zweisprachig englisch/deutsch), erhöhen den Praxisnutzen und machen dieses Handbuch für Sie zu einem unverzichtbaren Arbeitsmittel.

Die beiliegende CD-ROM ermöglicht Ihnen eine vertiefte Recherche u.a. in den im Volltext hinterlegten Entscheidungen sowie eine direkte Übernahme der Muster in Ihre Textverarbeitung.

Aus „RNotZ“ :

Der hochwertige Einband, das klare und übersichtliche Erscheinungsbild mit grafischer Hervorhebung der Kernaussagen und das umfangreiche Stichwortverzeichnis erlauben ein effizientes Arbeiten, die zahlreichen Praxistipps und Checklisten erhöhen den Praxiswert.

Notar Dr. Karl-Josef Faßbender,

Wülfrath

Aus „GmbH Report“

Den Autoren ist eine eingängige und den praktischen Bedürfnissen sehr gut gerecht werdende Darstellung gelungen, die jedem mit den Fragen des GmbH-Rechts befassten Rechtsanwender und Berater sehr zu empfehlen ist

RA Dr. Sven Greulich, Düsseldorf

Stumpf/Suerbaum/Schulte/Pauli

## **Stiftungsrecht (StiftR)**

Kommentar

zum BGB-Stiftungsrecht, zu den Landes-Stiftungsgesetzen und zum Stiftungs-Steuerrecht

von RA Dr. Dr. Christoph Stumpf, Hamburg  
Prof. Dr. Joachim Suerbaum, Würzburg  
Prof. Dr. Martin Schulte, TU Dresden  
RA Rudolf Pauli, StB, München

2011. 818 Seiten, Leinen. 109,- €

Dies ist die erste Kommentierung zum privaten und öffentlichen Stiftungsrecht, zu den landesrechtlichen Kodifikationen, zum kirchlichen Stiftungsrecht und zum Stiftungssteuerrecht.

Das Neue an diesem Kommentar besteht vor allem in der kompakten Darstellung (in der Form des kleinen „Gelben Kommentars“) und der gleichzeitigen Erstreckung auf alle wesentlichen Themen des Stiftungsrechts, und zwar nicht in systematischer Darstellung (wie beispielsweise die Werke von Seifart/von Camphausen oder Pues/Scheerbarth), sondern ausgehend von der Rechtsnorm, d. h. kommentarmäßig aufgebaut.

Inhalt:

Das Werk enthält eine ausführliche Einleitung, beginnend bei der historischen Entwicklung und fortfahrend über die Grundbegriffe bis hin zum internationalen Vergleich des Stiftungsrechts.

\* Das Stiftungsprivatrecht §§ 80 - 88 BGB

\* Das Landesstiftungsrecht mit Anerkennung, Publizität und Stiftungsaufsicht

\* Das kirchliche Stiftungsrecht der katholischen und evangelischen Kirche und der sonstigen Religionsgemeinschaften

\* Stiftungssteuerrecht:

§§ 51 - 68 AO

§§ 3, 6, 10b, 20, 22, 44a, EStG

§§ 1, 3, 5, 8b, 9, 10, 13, 24, KStG

§§ 3, 9 GewStG

§§ 1, 2, 3, 7, 9, 10, 13, 15, 20, 24, 26, 29 ErbStG

§§ 15 AStG

Stöber/Otto

## **Handbuch zum Vereinsrecht**

Von Kurt Stöber, RegDir

Notarassessor Dr. Dirk-Ulrich Otto., Geschäftsführer der Ländernotarkasse Leipzig

10., neu bearbeitete Auflage

2011. ca. 850 Seiten, geb. 80,- €

Die 9. Auflage erschien 2004.

Vereine verfolgen vielerlei Interessen und entfalten die verschiedenartigsten Tätigkeiten. Die abwechslungsreichen Anforderungen der Praxis stellen ihre Vorstände vor immer neue und oft nicht einfach zu überschauende Rechtsfragen.

Das Handbuch von Stöber/Otto bietet dem Praktiker für die konkrete Arbeit an vereinsrechtlich geprägten Sachverhalten wertvolle Hilfestellungen. Dargestellt sind die in der Satzung zu regelnden Rechtsverhältnisse sowie

- \* die sonstigen rechtlichen Grundlagen der Vereinstätigkeit,
- \* die Rechte und Pflichten der Vereinsmitglieder,
- \* die Rechtsstellung des Vereinsvorstandes,
- \* der Ablauf der Mitgliederversammlung,
- \* Grundzüge des Vereinsstrafrechts
- \* und die Auflösung sowie Abwicklung eines Vereins.

Die Anmeldungen zum Vereinsregister und die Registerführung sind ausführlich besprochen, einschließlich der damit verbundenen Kostenfragen.

Das Buch berücksichtigt, dass eine Darstellung des Vereinsrechts den Juristen ebenso wie den ambitionierten Vereinspraktiker ansprechen soll. Der „Stöber/Otto“ beschränkt sich dabei nicht darauf, die jeweilige Rechtslage umfassend zu erläutern: Konkrete Beispiele, Muster und Formulierungsvorschläge bieten direkt umsetzbaren Zusatznutzen.

Semler/Stengel

**Umwandlungsgesetz**  
mit Spruchverfahrensgesetz (SpruchG)

Kommentar

u. a. von RA Prof. Dr. Johannes Semler, Kronberg  
RA Dr. Arndt Stengel, Frankfurt/M  
Notar Dr. Ralf Katschinski, Hamburg

und 23 Rechtsanwälte und WP und StB, Justitiare und Universitätsprofessoren

3. neu bearbeitete Auflage  
2011. ca. 2640 Seiten, Leinen ca. 195,- €

Die 2. Auflage erschien 2008. Diese Neuauflage hat einen Stand Frühjahr 2011.

Strukturänderungen von Personen- und Kapitalgesellschaften sind von größter praktischer Bedeutung. Dabei zählen die im Umwandlungsgesetz geregelten Umwandlungsvorgänge - Verschmelzung, Aufspaltung, Abspaltung, Ausgliederung, Vermögensübertragung und Formwechsel - zu den schwierigsten Materien des Gesellschaftsrechts. Komplexe Fragen müssen oft unter Zeitdruck interessengerecht beantwortet, konstruktive Lösungen unter Berücksichtigung steuerlicher, bilanzieller, europarechtlicher und anderer Bezüge gefunden werden.

Dieses oft zitierte Werk bietet in klarer Sprache wissenschaftlich fundierte, moderne Lösungsansätze, die nach Aktualität und Verlässlichkeit höchsten Ansprüchen gerecht werden.

Den steuerlichen Grundlagen des Umwandlungsrechts ist ein eigener Abschnitt gewidmet.

Die Neuauflage verarbeitet die Änderungen des Umwandlungsrechts und wichtige Entwicklungen des übrigen Gesellschaftsrechts:

- \* das MoMiG;
- \* das FGG-Reformgesetz;
- \* das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG);
- \* das Gesetz zur Umsetzung des AktionärsrechteRL (ARUG);
- \* das Gesetz zur Erleichterung elektronischer Anmeldungen zum Vereinsregister und anderer vereinsrechtlicher Änderungen;
- \* das Jahressteuergesetz (JStG 2009);
- \* das Wachstumsbeschleunigungsgesetz.

Der Kommentar reflektiert auch wichtige Entwicklungen auf EU-Ebene.

## **Konzern- und Umwandlungsrecht**

Handbuch - Mustertexte - Kommentar

von RA Dr. Wilhelm Happ (Kanzlei Happ Luther, Hamburg)  
Notar Dr. Peter Schmitz, Köln  
RA Dr. Jochen Bahns, StB (Kanzlei Flick Gocke Schaumburg, Bonn)  
RA Dr. Sebastian Bednarz (Kanzlei Happ Luther, Hamburg)  
RA Dr. Stephan R. Göthel (Kanzlei Taylor Wessing, Hamburg)  
RA Dr. Wolfgang Groß (Kanzlei Hengeler Mueller, Frankfurt/M)  
RA Dr. Rainer Krause (Kanzlei Hengeler Mueller, Düsseldorf)  
RA Dr. Thomas Liebscher (Kanzlei Zutt Anschütz, Mannheim)  
RA Dr. Marc Löbbe (Kanzlei Zutt Anschütz, Frankfurt/M)  
RA Dr. Frauke Möhrle, (Kanzlei Happ Luther, Hamburg)  
RA Prof. Dr. Joachim Reichert (Kanzlei Zutt Anschütz, Mannheim)  
RA Dr. Stefan Richter (Kanzlei Hengeler Mueller, Berlin)  
RA Prof. Dr. Stefan Simon, StB (Kanzlei Flick Gocke Schaumburg, Bonn)  
RA Dr. Ralf Stucken (Kanzlei Huth Dietrich Hahn, Hamburg)  
RA Dr. Jochen Bahns, StB (Kanzlei Flick Gocke Schaumburg, Bonn)

2011. ca. 2400 Seiten, geb. ca. 248,- €

Käufer des Buches können die Mustertexte im RTF-Format unentgeltlich im Internet abrufen.  
Zugangs-Code im Buch.

Bei dem Werk handelt es sich um eine umfassende Darstellung des Konzern- und Umwandlungsrechts anhand von Mustern mit ausführlichen Anmerkungen und Kommentaren. Durch seine Darstellungsart und -tiefe vereinigt es in vorzüglicher Art und Weise die von der Praxis begrüßten und bewährten Formate eines Muster- und eines Praxishandbuchs in einem Werk.

Die Neuerscheinung auf höchstem Niveau mit einer praxisnahen Aufbereitung der komplexen Materie durch:

- \* Vollständigkeit der Darstellung
- \* Sorgfältige Auswertung von Rechtsprechung und Literatur,
- \* praxisgerechte und richtungsweisende Lösungen für die Kautelajurisprudenz,
- \* Hinweise zu Kosten und Steuern.

Die Aktuelle Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur wurden umfassend berücksichtigt. Dazu gehören im Aktienrecht (ARUG, VorstAG), im GmbH-Recht (MoMiG), im Umwandlungsrecht, im Kapitalmarktrecht /WpÜG; WpHG) Insiderrechts und der Mitteilungs- und Meldevorschriften zu nennen.



## Inhalt

1. Abschnitt: Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge:  
Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge/Beherrschungsverträge;  
Gewinnabführungsverträge; Teilgewinnabführungsvertrag; Änderung von  
Unternehmensverträgen
2. Abschnitt: Gleichordnungskonzernvertrag
3. Abschnitt: Andere Unternehmensverträge:  
Betriebspachtvertrag im Konzern; Betriebspachtvertrag; Betriebsüberlassungsvertrag;  
Betriebsführungsvertrag
4. Abschnitt: Andere gesellschaftsbezogene Verträge und aktienrechtliche Erklärungen:  
Abhängigkeitsbericht; Entherrschungsvertrag
5. Abschnitt: Poolverträge
6. Abschnitt: Squeeze Out und Eingliederung:  
Aktienrechtlicher und übernahmerechtlicher Squeeze Out; Eingliederung in die alleinige  
Aktionärin; Eingliederung durch Mehrheitsbeschluss
7. Abschnitt: Nationale Verschmelzungen:  
Verschmelzung durch Aufnahme; Verschmelzung durch Neubildung;  
Kettenverschmelzung
8. Abschnitt: Grenzüberschreitende Verschmelzungen:  
Verschmelzung mit dualistischem und monistischem System gem. Art. 1 ff. SE-VO;  
Grenzüberschreitende Verschmelzung gem. §§ 122a ff. UmwG
9. Abschnitt: Ausgliederung:  
Ausgliederung zur Aufnahme; Ausgliederung zur Neugründung
10. Abschnitt: Spaltung:  
Abspaltung zur Aufnahme
11. Abschnitt: Formwechsel:  
Personen- in Kapitalgesellschaft; Kapital- in Personengesellschaft; Kapitalgesellschaft in  
Kapitalgesellschaft anderer Rechtsform; außerhalb des UmwG; Kapitalgesellschaft in SE
12. Abschnitt: Übernahmeangebot:  
Übernahmeangebot nach dem WpÜG mit Pflicht- und Erwerbsangebot
13. Abschnitt: Gerichtliche Verfahren:  
Anfechtungs- und Nichtigkeitsfeststellungsklage; Freigabe und Spruchverfahren.

Heckschen

## **Die Novelle des Umwandlungsgesetzes - Erleichterungen für Verschmelzungen und Squeeze-out**

von Notar Prof. Dr. Heribert Heckschen, Dresden

in NJW Heft 33/2011. Einzelheft: 8,- €

Das am 15. 7. 2011 in Kraft getretene Dritte Gesetz zur Änderung des Umwandlungsgesetzes vom 11. 7. 2011 (BGBl. I, 1338) setzt vor allem europäisches Recht um. Die der Novellierung des Umwandlungsrechts maßgeblich zu Grund liegende Richtlinien 2009/109/EG vom 16. 9. 2009 verfolgt das Ziel, Kostenersparnisse für die Unternehmen und eine bessere Nutzung der elektronischen Medien zu ermöglichen.

Die Novellierung erleichtert insbesondere Konzernverschmelzungen. Die Einführung eines Squeeze-out im Rahmen einer Verschmelzung auf der Basis eines 90 % Anteilsbesitzes wird erhebliche praktische Bedeutung gewinnen. Sie bietet interessante Gestaltungsmöglichkeiten.

I. Ausgangslage

II. Die Änderungen im Überblick

III. Die Bedeutung der Neuregelungen und ihre Umsetzung in der Praxis

1. Neuregelung in § 52 II UmwG
2. Erleichterungen für Konzernverschmelzungen
3. Verschmelzungsrechtlicher Squeeze-out
4. Zwischenbilanz
5. Verschmelzungsbericht und Nachberichterstattung
6. Ausweitung der Möglichkeiten der elektronischen Kommunikation
7. Neuregelungen zur verhältnismäßigen Spaltung
8. Keine Änderung zu § 15 UmwG
9. Auswirkungen für die SE

IV. Zusammenfassung

Nieder/Kössinger

## **Handbuch der Testamentsgestaltung**

Grundlagen und Gestaltungsmittel für Verfügungen von Todes wegen  
und vorbereitende Erbfolgemeasuresnahmen

von Notariatsdirektor a.D. Dr. Heinrich Nieder, Bremen  
Notar Dr. Reinhard Kössinger, Illertissen  
Notar Dr. Winfried Kössinger, München

4., völlig überarbeitete Auflage  
2011. 1100 Seiten, Leinen. 109,- €

Die Vor - Auflage erschien 2008.

Dieses Handbuch wurde von erfahrenen Notaren für erbrechtlich tätige Praktiker verfasst. Es enthält eine umfassende Darstellung der rechtlichen Grundlagen sowie der gestalterischen Mittel und Methoden bei der Abfassung einer Verfügung von Todes wegen.

Alle denkbaren erbrechtlichen Gestaltungen, nicht nur die einseitigen Verfügungen von Todes wegen, sondern u.a. auch wechselseitige Verfügungen und Erbverträge werden eingehend behandelt.

Darüber hinaus bietet das Handbuch Vorschläge für vorbereitende Erbfolgemeasuresnahmen durch Rechtsgeschäfte unter Lebenden und gibt einen umfassenden Katalog von Fallgruppen zu erbrechtlichen Gestaltungsformen.

Ein eigenes Kapitel widmet sich dem in der Praxis immer wichtiger werdenden Pflichtteilsrecht mit seinen teils sehr komplizierten Einzelheiten.

Von unterschiedlichen Überlegungen des Erblassers ausgehend, zeigt dieses Werk die entsprechenden inhaltlichen Gestaltungsmöglichkeiten für die zu errichtende Verfügung von Todes wegen auf und weist auf die formalen Anforderungen hin.

Ergänzt werden die Ausführungen durch eine Fülle von Formulierungsvorschlägen und Checklisten für die erbrechtliche Beratung zu allen dargestellten Themen.

Zur Neuauflage: Nicht nur die Reform des Erb- und Verjährungsrechts, auch andere gesetzliche Neuerungen mussten ebenso Berücksichtigung finden wie grundlegende Entscheidungen der obersten Gerichte, etwa zur Veräußerung von Lebensversicherungen bei der Berechnung des Pflichtteils.

Seit der 3. Auflage arbeiten zwei langjährige bayerische Notare mit großer Veröffentlichungserfahrung mit: aus München Dr. Winfried Kössinger und aus Illertissen Dr. Reinhard Kössinger. Beide haben insbesondere zum Erb- und Gesellschaftsrecht zahlreiche Publikationen vorgelegt. Mit der 4. Auflage haben sie das Buch nahezu vollständig übernommen.

Baltzer/Reisnecker

## **Nachlassvorsorge bei Sorgenkindern**

von Notar Peter Baltzer, Weiden  
Notar Dr. Manfred Reisnecker, Weilheim

2012. ca. 200 Seiten, kart. ca. 48,- €

Die Vermögensnachfolge auf Personen mit Behinderungen sowie der Vermögensübertragung von Behinderten wirft zahlreiche Fragen auf, die sich zum einen im Bereich des Erbrechts, zum anderen im Bereich des Sozialrechts bewegen.

Für den Fall, dass Behinderungen zu eingeschränkter Testierfähigkeit führen oder sogar zur Testierunfähigkeit, hat das BGB klare Regelungen vorgegeben, die nur sehr eingeschränkte Gestaltungsmöglichkeiten eröffnen.

Der Vermögensübergang auf Personen mit Behinderungen erfordert indes differenzierte Lösungsansätze. Auf der einen Seite wird ein Erblasser stets bemüht sein, so sein Vermögen an die Erben weiterzugeben, dass es sinnvoll genutzt und ggf. auch erhalten wird. Auf der anderen Seite will der Erblasser verhindern, dass der Behinderte ihm gegen den Staat entstehende Ansprüche verliert. Im Ergebnis geht es darum, Vermögen nicht unsinnig zu verschleudern, sondern sinnvoll zu verwalten und zu nutzen.

Identische Fragestellungen ergeben sich bei potentiellen Erben, die nicht in der Lage sind, wirtschaftlich vernünftig zu handeln oder dem Erblasser sonst zu tief greifenden Überlegungen Anlass geben (z. B. straffällig oder drogensüchtige potentielle Erben).

Die Neuerscheinung hat folgende besondere Vorteile:

- \* Das Buch zeigt legale Umgehungsmöglichkeiten auf
- \* Das Buch hat Hinweise für Rechtsgutachten
- \* Das Buch bietet Lösungen für ein verbreitetes Spezialproblem.

Krauß

## **Überlassungsverträge in der Praxis**

Vorweggenommene Erbfolge in Privat- und Betriebsvermögen

von Notar Dr. Hans-Frieder Krauß, Hof/Saale

3., völlig überarbeitete Auflage

2012. ca. 2000 Seiten, geb. 1 CD-Rom. ca. 138,- €

Die 2. Auflage erschien 2009.

Zuverlässige Hilfe bei der Gestaltung von Überlassungsverträgen und umfassende Informationen zu lebzeitigen Zuwendungen bietet Ihnen dieses Standardwerk jetzt schon in der 3. Auflage – unter Berücksichtigung aktuellster Rechtsprechung. Zahlreiche Bausteine für Ihre Vertragsformulierungen und Informationsblätter für Ihre Mandanten runden es ab. Die CD-ROM erleichtert Ihnen die Übernahme in Ihre Textverarbeitung.

In der 3. Auflage erweitert bzw. überarbeitet:

- \* Auswirkungen der Erbrechtsreform
- \* Entwicklung an der Nahtstelle zwischen Sozialrecht und Erbrecht
- \* Weitere Ausgestaltungen des Nießbrauchs und der Unternehmensnachfolge
- \* Übertragung von Gesellschaftsanteilen in vorweggenommener Erbfolge
- \* Varianten der Erbauseinandersetzung
- \* Anwendungserlasse zur Erbschaftsteuer
- \* Rentenerlass IV

Zur 1. Auflage aus „MittBayNot“:

Das Buch wird der umfassenden Themenstellung vollständig gerecht.

Notar Dr. Gregor Rieger, Prien am Chiemsee

Wöhrmann

## **Das Landwirtschaftserbrecht**

Kommentar zur Höfeordnung, zum BGB-Landguterbrecht und zum GrdstVG-Zuweisungsrecht

von Dr. Heinz Wöhrmann, R OLG Celle

10., neu bearbeitete Auflage  
2011. ca. 750 Seiten, geb. ca. 149,- €

Die Vor - Auflage erschien 2007.

Die 10. Auflage des Standardwerkes zum Landwirtschaftserbrecht enthält die Bestimmungen der Höfeordnung nach dem neuesten Stand von Rechtsprechung und Schrifttum.

Mit der Kommentierung der der Vorschriften des BGB-Landguterbrechts und des Zuweisungsverfahrens nach dem Grundstücksverkehrsgesetz sowie der Wiedergabe der übrigen Landeserbengesetze liegt ein Sammelwerk der bundesrechtlichen Vorschriften über das materielle Landwirtschaftserbrecht vor, das über den Geltungsbereich der Höfeordnung hinaus Bedeutung hat.

Aus dem Inhalt:

- \* Das Höferecht: Gesetzestexte und Kommentierung der Höfeordnung
- \* Das Landguterbrecht: Gesetzestext und Kommentierung des BGB-Landguterbrechts
- \* Anhang: Auszüge aus dem Recht der Altenteilsverträge
- \* Das GrdstVG-Zuweisungsverfahren: Gesetzestext und Kommentierung der §§ 13 – 17 GrdstVG
- \* Die Landeserbengesetze

Aus „RNotZ“

Wöhrmann legt seinen bewährten Kommentar zum Landwirtschaftserbrecht in gewohnt hervorragender Weise neu auf. Die Anschaffung kann allen mit dem Landwirtschaftserbrecht befassten Notaren uneingeschränkt empfohlen werden.

Notar Oliver Gehse, Viersen

Keidel

## **FamFG**

Familienverfahren, Freiwillige Gerichtsbarkeit

Kommentar

von Lutz Budde, VR OLG, Hamm  
Helmut Engelhardt, R OLG Hamm  
Dr. Michael Giers, Dir. AG Neustadt  
Notar Dr. Jörn Heinemann, Neumarkt  
Dr. Ulrich Meyer-Holz, R OLG Celle  
Werner Sternal, R OLG Köln  
Albrecht Weber, R OLG Karlsruhe  
Prof. Dr. Walter Zimmermann, VPr LG Passau

17., neu bearbeitete Auflage  
2011. .2613 Seiten, Leinen. 139,- €

Die Vor-Auflage erschien 2009.

Nachdem die 16. Auflage kurz nach Inkrafttreten des FamFG im September 2009 erschienen war und trotz zweier Nachdrucke mittlerweile ausverkauft ist, hat die 17. Auflage die Aufgabe, die seither ergangene Rechtsprechung auszuwerten und einzuarbeiten sowie sich mit der zahlreich erschienenen Konkurrenzliteratur auseinanderzusetzen.

Die Neuauflage berücksichtigt Veröffentlichungen bis Anfang Mai 2011.

### Inhalt

- \* Allgemeiner Teil
- \* Verfahren in Familiensachen
- \* Verfahren in Betreuungs- und Unterbringungssachen
- \* Verfahren in Nachlass- und Teilungssachen
- \* Verfahren in Registersachen, unternehmensrechtliche Verfahren
- \* Verfahren in weiteren Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit
- \* Verfahren in Freiheitsentziehungssachen
- \* Verfahren in Aufgebotssachen
- \* Schlussvorschriften.

### Vorteile auf einen Blick

- \* führende Kommentierung des FamFG, die von nahezu allen Gerichten erstrangig, teilweise ausschließlich zitiert wird
- \* erstklassige, langjährig auf diesem Gebiet ausgewiesene Fachautoren
- \* Meinungsbildend - zahlreiche Gerichtsentscheidungen folgen der in der Keidel-Kommentierung vertretenen Rechtsansicht.

Klein

## **Handbuch Familienvermögensrecht**

Vorsorgende Gestaltung und Auseinandersetzung

von RA Michael Klein, Regensburg

2011. ca. 1000 Seiten, geb. 1 CD-ROM. ca. 118,- €

Das Werk erläutert alle denkbaren vermögensrechtliche Beziehungen in Familien und (Lebens-)Partnerschaften und berücksichtigt dabei alle Normen und Regelungen für Vermögenssachverhalte innerhalb familienrechtlicher Strukturen.

Es umfasst alle Rechtsbeziehungen der Beteiligten auf allen Rechtsgebieten außerhalb des vierten Buches des BGB.

Um dem Leser einen umfassenden Überblick über die Materie zu bieten, ist das Werk streng nach dem „Dreistufenmodell“

1. Nebengüterrecht
2. Gesetzlicher Güterstand
3. Billigkeitsmechanismen

aufgebaut und ermöglicht so die komplette Abdeckung dieses komplexen Themenbereichs.

Zahlreiche Hinweise, Praxistipps, Beispiele und Muster (letztere auch auf der beiliegenden CD-ROM) runden das Werk ab.

Zum Autor:

Rechtsanwalt Michael Klein ist seit Jahrzehnten ausschließlich im Familienrecht tätig. Er ist daneben auch noch Herausgeber und Autor einer Vielzahl von wissenschaftlicher und praktischer familienrechtlicher Fachliteratur, darüber hinaus ist er Dozent in der Ausbildung und Fortbildung für Fachanwälte für Familienrecht sowie Vorsitzender der entsprechenden Fachausschüsse der Rechtsanwaltskammern Bamberg und Nürnberg.



Boruttau

## **Grunderwerbsteuergesetz**

Kommentar

von Prof. Dr. Peter Fischer, VR BFH, München  
Dr. Matthias Loose, R FG Düsseldorf  
Christine Meßbacher-Hönsch, R BFH, München  
Hermann-Ulrich Viskorf, R BFH, München

17., überarbeitete Auflage  
2011. 1142 Seiten, Leinen. 119,- €

Die 16. Auflage erschien 2007.

Der "Boruttau" ist der seit Jahrzehnten bekannte und vielfach bewährte Standardkommentar zum Grunderwerbsteuergesetz.

Die Vorbemerkungen stellen die wesentlichen historischen Grundlagen des Grunderwerbsteuerrechts sowie dessen Stellung im System der Rechtsordnung dar und bieten den Rechtsanwendern eine praxisrelevante Fundgrube für alternative Denk- und Argumentationsansätze.

Die materiell-rechtlichen Ausführungen in den Kommentierungen der Einzelvorschriften erläutern umfassend die zahlreichen Problemstellungen des Grunderwerbsteuerrechts und berücksichtigen dabei die relevante Rechtsprechung, die Verwaltungsauffassung sowie das einschlägige Schrifttum.

Vorteile auf einen Blick:

- \* aktuelles Meinungsspektrum
- \* argumentative Hilfestellungen
- \* praxisorientierte Lösungen

Zur Neuauflage

Die 17. Auflage berücksichtigt alle seit der Voraufgabe ergangenen Gesetzesänderungen sowie die neueste Rechtsprechung und Literatur. Natürlich wird auch der neue § 6a GrEStG inkl. des dazugehörigen BMF-Schreibens kommentiert.

Aus „Rheinische Notarzeitschrift“: zur 16. Auflage

Der Boruttau ist nach wie vor der Standardkommentar des Grunderwerbsteuergesetzes und in seiner Ausführlichkeit und Tiefe sicherlich anderen Kurzkommentaren überlegen.

Notar Dr. Johannes Fetsch

Basty

## **Der Bauträgervertrag**

Schwerpunkte der Vertragsgestaltung

von Notar Dr. Gregor Basty, München

7., überarbeitete Auflage  
2012. ca. 800 Seiten, geb. ca. 114,- €

Die Vor-Auflage erschien 2009.

Der Autor erläutert die für die Praxis bedeutsamen Rechtsfragen fundiert und bietet umsetzbare Lösungen an. Die Darstellung wird ergänzt durch bewährte Muster für typische Vertragsgestaltungen sowie durch eine Sammlung der wichtigsten gesetzlichen Materialien.

Aus dem Inhalt

- \* Wohnungseigentum und Bauträgervertrag
- \* Vergütung / Kaufpreis
- \* Grundbuchvoraussetzungen der Kaufpreisfälligkeit
- \* Zahlung nach Baufortschritt
- \* Bürgschaft
- \* Einzugsermächtigung, Abbuchungsvollmacht, Zwischenfinanzierungskonto
- \* Zwangsvollstreckungsunterwerfung im Bauträgervertrag
- \* Erschließungskosten
- \* Eigentumsverschaffung
- \* Bauleistung
- \* Abnahme
- \* Haftung des Bauträgers
- \* Schiedsklauseln im Bauträgervertrag
- \* Kaufpreisfinanzierung
- \* Aufhebung eines Bauträgervertrages
- \* Vertragsmuster
- \* Texte (Verordnungen und Gesetze)

Aus Rezensionen zur Vor-Auflage:

Aus „Neue Zeitschrift für Miet- und Wohnungsrecht“:

Festzuhalten bleibt, dass es sich bei dem angezeigten Werk längst um ein Standardwerk handelt, das von der durchgehenden Betreuung durch einen mit der notariellen Vertragsgestaltung auch praktisch befassten Autor enorm profitiert.

Prof. Dr. Martin Häublein, Berlin

Schneider

## **Wohnungseigentumsrecht für Anfänger**

von Prof. Dr. Wolfgang Schneider, Dpl. Rpfl., Berlin

2012. ca. 300 Seiten, kart. ca. 28,- €

Diese Neuerscheinung stellt die sachenrechtlichen und grundbuchrelevanten Aspekte des Wohnungseigentumsrechts (WEG und WGV) vor allem für Auszubildende kurz, verständlich und übersichtlich dar.

Der erfahrene Autor vermittelt die Grundlagen der nicht nur für Anfänger durchaus komplexen Materie besonders anschaulich und bedient sich hierzu zahlreicher Fallbeispiele, Muster, Übersichten sowie zusammenfassender Verständnisfragen mit Lösungen.

Ein Anhang liefert die wesentlichen gesetzlichen Grundlagen. Das Werk bietet damit eine praxisnahe und nicht zu theoretische Darstellung.

### **Inhalt**

- \* Einleitung: Warum überhaupt Wohnungs- und Teileigentumsrechte?
- \* Begründung von Wohnungs- und Teileigentumsrechten
- \* Verfügungen über Wohnungs- und Teileigentumsrechte
- \* Sondernutzungsrechte als Inhalt des Sondereigentums
- \* Veräußerungsbeschränkungen als Inhalt des Sondereigentums
- \* Wohnungs- und Teilerbbaurechte
  
- \* Anhang:
  - \* Lösungshinweise zu den Verständnisfragen
  - \* WEG (Auszüge)
  - \* WGV
  - \* AVV

Haarmeyer/Wutzke/Förster/Hintzen

## **Zwangsverwaltung**

Zwangsversteigerungsgesetz (§§ 146 - 161) und Zwangsverwaltungsordnung (ZwVwV)

von Prof. Dr. Hans Haarmeyer, Remagen  
RA Wolfgang Wutzke, Bremen  
RA Dr. Karsten Förster, Frankfurt/Oder  
Prof. Udo Hintzen, Dipl. Rpf., Berlin

5., aktualisierte Auflage  
2011. ca. 600 Seiten, Leinen. 79,- €

Die 4. Auflage erschien 2007.

Die Zwangsverwaltung ist eine Form der Immobiliarzwangsvollstreckung und gesetzlich in den §§ 146 - 161 ZVG geregelt. Tätig wird in diesen Fällen ein Zwangsverwalter, dessen Rechte und Pflichten in der Zwangsverwalterverordnung eingehend geregelt sind. In wirtschaftlich schwieriger Lage nehmen Zwangsverwaltungen zu und eröffnen neue Berufsfelder.

Zur Neuauflage

In die nunmehr vorliegende, neu bearbeitete und aktualisierte 5. Auflage wurden eingearbeitet:

die Auswirkungen

- \* des Zweiten Gesetzes zur Modernisierung der Justiz vom 22.12.2006 (BGBl I 3416),
- \* des Gesetzes zur Änderung des Wohnungseigentumsgesetzes und anderer Gesetze vom 26.3.2007 (BGBl I 370),
- \* des Gesetzes zur Reform des Verfahrens in Familiensachen und in Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17.12.2008 (BGBl I 2586)

- die vielfältigen Entscheidungen der letzten 4 Jahre, insbesondere des Bundesgerichtshofs,

die große Zahl an Veröffentlichungen zu Fragen

- \* der Zwangsverwaltung,
- \* des Mietrechts, des Spannungsfeldes zwischen Insolvenz und Zwangsverwaltung,
- \* der Vergütung in der Zwangsverwaltung

Schmidt/Sikora/Tiedtke

## **Praxis des Handelsregister- und Kostenrechts**

von Notar Dr. Holger Schmidt, Bonn  
Notar Dr. Markus Sikora, München  
Notariatsoberrat Werner Tiedtke, München

6., überarbeitete Auflage  
2011. 1284 Seiten, geb. 1 CD-ROM 88,- €

Die 5. Auflage erschien 2009

Das Handels-, Gesellschafts- und Registerrecht unterlag in den letzten Jahren aufgrund der vielen Gesetzesänderungen einem umfangreichen Wandel. Erwähnt seien nur die Änderungen durch das MoMiG, EHUG, ARUG und das FamFG. Die hierdurch aufgetretenen Probleme werden in der 6. Auflage dieses Klassikers umfassend und kompetent dargestellt und praxisbezogenen Lösungen zugeführt.

So lassen sich zum Beispiel in vielen Fällen Handelsregisteranmeldungen ohne kompetente Hilfestellungen nicht – oder nur unter erheblichem Zeitaufwand – fehlerfrei entwerfen. Hier hilft die Neuauflage.

Und zwar in Form von:

- \* Checklisten: Welche Anlagen sind der jeweiligen Anmeldung beizufügen und wer muss die Anmeldung unterzeichnen?
- \* Muster: Inklusive Hinweisen für die Anmeldung, zur Erfassung in Notar und zur Kostenberechnung.
- \* Gesamtübersicht: Notar- und Gerichtskosten in Handels-, Register- und Gesellschaftssachen.
- \* Besonderes Plus: Alle Muster und Formulierungsbeispiele finden sich zur Übernahme in die eigene Textverarbeitung auf der beigelegten CD-ROM.

Notarkosten und Gerichtskosten:

- A. Einführung
- B. Systematische Übersicht
- C. Elektronische Einreichung zum Registergericht
- D. Anmeldung zum Handelsregister - Allgemeiner Überblick
- E. Anmeldung - Einzeldarstellung
- F. Bekanntmachungskosten
- G. Beschlüsse von Gesellschaftsorganen
- H. Gesellschaftsverträge
- I. Beteiligungsübertragung
- J. Umwandlungen
- K. Betreuungs- und Vollzugsgeschäfte
- L. Handelsregistervollmacht, Stimmrechtsvollmacht
- M. Gesellschaftsrechtliche Rahmenverträge

Demharter

## **Grundbuchordnung**

mit dem Text der Grundbuchverfügung und weiterer Vorschriften

von Johann N. Demharter, R. BayObLG., München

28. , neubearbeitete Auflage

2012. ca. 1160 Seiten, Leinen ca. 70,- €

Die Vor-Auflage erschien 2010.

Die Notare schätzen diesen Kommentar als systematischen Wegweiser durch dieses schwierige Rechtsgebiet.

Zur Neuauflage

Im Vordergrund der Neuauflage steht die Umsetzung der 2009 in Kraft getretenen Änderungsgesetze zur GBO, insbesondere des FGG-Reformgesetzes, durch die Rechtsprechung. Dies betrifft außer einer Vielzahl von Entscheidungen zum Übergangsrecht solche, die sich mit der Vertretungsbefugnis im Grundbuchverfahren auseinandersetzen und mit der nunmehr erforderlichen Rechtskraft einer Genehmigung des Familiengerichts oder Betreuungsgerichts.

Weitere Schwerpunkte sind Entscheidungen:

- \* zur Bewältigung der durch die Anerkennung der Rechtsfähigkeit der BGB-Gesellschaft geschaffenen Probleme, insbesondere die grundbuchmäßige Behandlung des Grundstückserwerbs durch eine bestehende Gesellschaft, der Verfügungsbeschränkung eines Gesellschafters und eines Wechsels im Gesellschafterbestand,
- \* zur Gestaltung einer Vorsorgevollmacht zur Verwendung im Grundbuchverfahren,
- \* zum grundbuchmäßigen Vollzug einer Spaltung nach dem Umwandlungsgesetz,
- \* zur Erforderlichkeit der Zustimmung des Berechtigten eines am Grundstück lastenden Rechtes bei Begründung von Wohnungseigentum im Hinblick auf das Vorrecht für Wohngeldansprüche in der Zwangsversteigerung,
- \* zur stets erforderlichen Einwilligung des gesetzlichen Vertreters zur Schenkung eines Wohnungseigentums an einen Minderjährigen,
- \* zur Zulässigkeit unterschiedlicher Fälligkeitsbedingungen bei Erstreckung einer Sicherungsgrundschuld auf ein anderes Grundstück im Hinblick auf die durch das Risikobegrenzungs-gesetz eingeführte Fälligkeitsbestimmung.

Aus „MittBayNot“:

Er ist und bleibt der „Palandt“ des Grundstücksrechts.

Notar Dr. Hans Herrmann, Memmingen

Wolfsteiner

## **Die vollstreckbare Urkunde**

Handbuch mit Praxishinweisen und Musterformulierungen

von Notar Dr. Hans Wolfsteiner, München

3., überarbeitete Auflage

2011. 785 Seiten, Leinen. 78,- €

Die Vor-Auflage erschien 2006.

„Vollstreckbare Urkunden“ sind die durch freiwillige Unterwerfung des Schuldners entstandenen Urkunden, die eine beigefügte Urkundsperson (oft ein Notar) ausstellt und die eine Zwangsvollstreckung in gleicher Weise ermöglichen wie ein Gerichtsurteil. Häufig sind sie bei Grundstücksgeschäften und der Bestellung von Grundpfandrechten. Sie spielen daher auch in der Bankpraxis eine große Rolle.

Das Buch gliedert sich in

- \* die rechtlichen Grundlagen
- \* das Beurkundungsverfahren
- \* die Urkunde mit den vollstreckbaren Ansprüchen
- \* die Vollstreckungsklausel zur vollstreckbaren Urkunde
- \* die Zwangsvollstreckung aus der Urkunde
- \* die vollstreckbaren Urkunden außerhalb der ZPO
- \* die intertemporären, interlokalen und internationalen Aspekte der vollstreckbaren Urkunde.

Neu in die Darstellung aufgenommene Musterformulierungen werden für die tägliche Praxis bei Notaren von großem Nutzen sein.

Zur Neuauflage:

Das für jeden Notar unverzichtbare Standardwerk erscheint schon nach kurzer Zeit in 3. Auflage. Die Voraufgabe ist überholt, weil Gesetzgeber (WEG-Reform, Risikobegrenzungsgesetz, Familienrechtsreform, FGG-Reform, ERVGBG) und Rechtsprechung (BGH vom 30.3.2010) Grundlagen und Verfahren der vollstreckbaren Urkunde zwischenzeitlich erheblich verändert haben.

Vor allem das FamFG hat tiefe Einschnitte gebracht. Die Veränderungen sind mit wissenschaftlicher Schärfe für den Gebrauch durch den Praktiker erläutert und in Form vieler überarbeiteter und ganz neuer Formulare aufbereitet. Für Gerichte und Wissenschaft ist wichtig, dass die nur scheinbar entlegene, randständige Materie konsequent in die gewohnten Strukturen des Zivilprozesses und der freiwilligen Gerichtsbarkeit eingebettet und dadurch leicht handhabbar gemacht wird.

Der tägliche Gebrauch (auch durch das Fachpersonal im Notariat) wurde durch ein wesentlich detaillierteres systematisches Inhaltsverzeichnis deutlich erleichtert; das Stichwortverzeichnis ist ausführlich.

Baumbach/Lauterbach/Albers/Hartmann

## **Zivilprozessordnung (ZPO)**

mit FamFG, GVG und anderen Nebengesetzen

von Dr. Dr. Peter Hartmann, R AG Lübeck

70., neu bearbeitete Auflage  
2012. 3186 Seiten, Leinen. 154,- €

Die 69. Auflage erschien 2011.

Auch in diesem Jahr geht es nicht ohne den großen ZPO Kommentar. Denn er steht für höchste Aktualität und effektives Arbeiten in der Zivilprozessordnung.

Höchste Aktualität im Zivilprozessrecht: Die 70. Auflage beinhaltet neben den Änderungsgesetzen zahlreiche Aktualisierungen, neue Hinweise auf wichtige Begriffe und einschlägige Vorschriften sowie viele neue ABC-Reihen.

Effektives Arbeiten mit dem großen ZPO Kommentar: dank anschaulicher Schrifttums- und Gliederungsübersichten, einheitlichem Aufbau der Anmerkungen, klarer verständlicher Sprache und direkter Verweise.

Die 70. Auflage berücksichtigt insbesondere:

- \* Gesetz zur Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie
- \* Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen
- \* Pfändungsfreigrenzenbekanntmachung 2011
- \* Prozesskostenhilfebekanntmachung 2011.

Außerdem sind auf dem Stand der Drucklegung bereits folgende Novellen eingearbeitet:

- \* Mediationsgesetz
- \* Gesetz zur Änderung des § 522 ZPO
- \* Gesetz zur Videokonferenztechnik
- \* Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Verfahren



Storz/Kiderlen

## **Praxis der Teilungsversteigerung**

Leitfaden für Beteiligte, deren Rechtsanwälte und Rechtspfleger

von RA Dr. Karl-Alfred Storz, Stuttgart  
RA Bernd Kiderlen, Stuttgart

5., überarbeitete Auflage  
2011. 459 Seiten, kart. 52,- €

Dieses Werk ist das Pendant zu dem erfolgreichen Buch "Praxis des Zwangsversteigerungsverfahrens" derselben Autoren.

Teilungsversteigerungen nehmen ständig zu, weil immer häufiger Ehen geschieden oder Erbfälle abgewickelt werden, ohne dass sich die Miteigentümer bzw. Miterben über die Verwertung ihres gemeinsamen Grundvermögens einigen können.

Die Zwangsversteigerung zur Aufhebung der Gemeinschaft an einem Grundstück, meist "Teilungsversteigerung" genannt, ist ein noch abgelegeneres und rechtlich noch schwierigeres Gebiet als die (Forderungs-) Zwangsversteigerung. Da hier die Interessengegensätze zwischen den Beteiligten noch deutlicher sind, hängt der wirtschaftliche Erfolg für jeden Betroffenen - wegen der großen Beweglichkeit der Teilungsversteigerung - stark von seiner Kenntnis der rechtlichen und taktischen Möglichkeiten ab.

Zahlreiche "taktische Hinweise" klären über die rechtlich möglichen Verfahren und Anträge auf, helfen bei der Beurteilung, wann welcher Antrag gestellt oder auch nicht gestellt werden sollte, was mit einem Antrag auch mittelbar erreicht werden kann und welche Folgen fremde Anträge haben können.

StorzKiderlen

## **Praxis des Zwangsversteigerungsverfahrens**

Leitfaden für Gläubiger, Schuldner und Rechtspfleger

Handbuch

11., überarbeitete Auflage  
2008. 802 Seiten, kart. 65,- €

Reul/Heckschen/Wienberg

## **Insolvenzrecht in der Gestaltungspraxis**

Immobilien-, Gesellschafts-, Erb- und Familienrecht

Hrsg.: Notar Dr. Adolf Reul, Neu Ulm  
Notar Dr. Heribert Heckschen, Dresden  
RA Rüdiger Wienberg, Dresden  
Hannes Graf, StB, WP, Dresden  
Notar Sebastian Herrler, Würzburg  
Mario Litta, StB, WP, Dresden

2012. ca. 1000 Seiten, Leinen. CD-ROM. ca. 129,- €

Fragen des Insolvenzrechts gewinnen in der täglichen Praxis des Kautelarjuristen immer mehr an Bedeutung. Vielfältige Probleme ergeben sich im Rahmen der Vertragsabwicklung, wenn für einen Beteiligten nunmehr dessen Insolvenzverwalter handelt. Eine zunehmende Rolle spielt das Insolvenzrecht aber auch, wenn es darum geht, "insolvenz sichere" Verträge zu gestalten und praxisgerechte Lösungen zu entwerfen.

Das Buch gibt allen an einem breiten Spektrum von Lebenssachverhalten beteiligten Juristen eine Handlungsanleitung für die verschiedensten Vertragsgestaltungen bzw. -überprüfungen. Dabei wird zeitlich der vollständige Rahmen, nämlich von zunächst wirtschaftlichem Wohlergehen des Unternehmens über die Krise, das Insolvenzeröffnungsverfahren und die Zeit nach Eröffnung eines Insolvenzverfahrens beleuchtet. Steuerrechtliche Probleme in der Insolvenz und die Restrukturierung durch Insolvenzplanverfahren werden ebenfalls berücksichtigt.

Behandelt werden:

- \* Überlassungsverträge,
- \* Grundstückskaufverträge,
- \* Bauträgerverträge,
- \* Vertragsgestaltungen im Gesellschaftsrecht bei Personen- und Kapitalgesellschaften,
- \* Unternehmenskaufverträge vor und in der Insolvenz,
- \* Gestaltungen unter Berücksichtigung familienrechtlicher Fragestellungen, erbrechtliche Gestaltungen bei überschuldeten Erben und überschuldeten Nachlässen.

Von ausgewiesenen Praktikern werden anschaulich und kompetent die Möglichkeiten und Grenzen der Vertragsgestaltung unter besonderer Berücksichtigung des Insolvenzrechts dargestellt. Behandelt werden die Besonderheiten der Insolvenz in der Vertragsabwicklung sowie die Besonderheiten beim Abschluss neuer Verträge durch den Insolvenzverwalter. Aufgezeigt wird ebenso das Spannungsfeld des Kautelarjuristen zwischen den Anforderungen des Mandanten und den Gefahren aus dem Bereich des Anfechtungs- und Strafrechts.

Egon Friedell

### **Vom Schaltwerk der Gedanken**

Ausgewählte Essays zu Geschichte, Politik, Philosophie, Religion, Theater und Literatur

Herausgegeben von Daniel Kampa und Daniel Keel

2011. ca. 200 Seiten, Leinen.

30,- €

Egon Friedell (1878 - 1938) war ein philosophischer Schriftsteller und ein schriftstellerischer Philosoph – das zeigen auch seine weniger bekannten Essays. Blitzgescheit, enthusiastisch, polemisch, immer anregend, immer geistreich zeigen diese Essays Egon Friedell als Aufklärer, Zeitdiagnostiker und zeitlosen Querdenker, der über die verschiedensten Aspekte aus Politik, Geschichte, Philosophie, Religion, Theater und Literatur tiefsinnig-leicht schreiben konnte.

Egon Friedell ist mit der „Kulturgeschichte der Neuzeit“ weltberühmt geworden, seinem Meisterwerk, das bis heute gelesen wird, weil es Geschichte in spannenden Geschichten erzählt und in einer zeitlos klaren Sprache geschrieben ist.

Zu seinen Essays: Blitzgescheit, enthusiastisch, polemisch, immer anregend, immer geistreich zeigen diese Essays Egon Friedell als Aufklärer, Polemiker, Zeitdiagnostiker und zeitlosen Querdenker, der über die verschiedensten Aspekte aus Politik, Geschichte, Philosophie, Religion, Theater und Literatur tiefsinnig leicht schreiben konnte.

Alfred Polger:

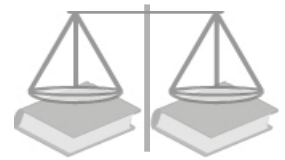
„Egon Friedell repräsentiert eine höchst seltenen gewordenen Spielart des Kulturmenschen: den Dilettanten, das Wort in seinem ursprünglich hohen Sinn verstanden. Er war zu Hause auf allen Gebieten höherer Geistestätigkeit, mit Künsten und Wissenschaften so vertraut, als wäre jede einzelne sein eigentliches Spezialgebiet“.

Zusammen mit autobiographischen Skizzen und Porträts von Geistesgrößen wie Shakespeare, Goethe und Schiller, Mozart, Balzac oder Wilhelm Busch aus der „Kulturgeschichte der Neuzeit“ ist „Vom Schaltwerk der Gedanken“ ein Panorama großer Denker, aufgezeichnet von einem der genialsten Essayisten, die je in deutscher Sprache geschrieben habe.

„Deutschlandfunk“:

„ Ein auf jeder Seite anregendes, verblüffendes, begeisterndes Buch. Und es ist ein Buch für jeden. In diesem unendlichen Gebäude, das die großen Gedanken und Kunstwerke des Abendlandes auf verständliche Weise vorstellt, verliert sich der Leser nie, noch fühlt er sich je allein, hat er doch den kundigsten Cicerone dabei, der sich vorstellen lässt“

An die  
 Buchhandlung für Notare  
 E. Keimer  
 Rheingoldweg 4



**Keimer**  
 seit 1945

Tel.: 02224 / 54 07  
 Mobilfunk: 0172 / 270 723 7  
 Fax: 02224 / 72 377

**Keimer's Cirulaire 62-2011**  
**Bestell-Liste - Hiermit bestelle ich:**

<u>Expl</u>		<u>Euro</u>
Hannes, Formularbuch Vermögens- und Unternehmensnachfolge		158,-
Formularbuch Recht und Steuern. 7. A.		148,-
Hopt, Vertrags- und Formularbuch z. Handels-, Gesellschafts- und Bankrecht. 3. A.	ca.	145,-
Beck'sches Formularbuch Bürgerliches, Handels- u. Wirtschaftsrecht. 10. A.		108,-
Beck'sches Formularbuch GmbH-Recht		128,-
Meyer-Landrut, Formularbuch GmbH-Recht		148,-
Beck'sches Formularbuch Aktienrecht. 2. A.	ca.	148,-
Beck'sches Formularbuch Erbrecht. 2. A.		108,-
Frieser, Formularbuch des Fachanwalts Erbrecht		109,-
Dorsel, Kölner Formularbuch Erbrecht		129,-
Beck'sches Formularbuch Familienrecht. 3. A.		104,-
Beck'sches Formularbuch Mergers & Acquisitions. 2. A.		169,-
Beck'sches Formularbuch Wohnungseigentumsrecht. 2. A.		118,-
Heinemann, Kölner Formularbuch Immobilienrecht	ca.	129,-
Beck'sches Formularbuch Zivil-, Wirtschafts- u. Unternehmensrecht. Dt.-Englisch		126,-
Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch. 71. A.		100,-
Baumann/Hopt, Handelsgesetzbuch. 35 A.	ca.	86,-
Münchener Handbuch des Gesellschaftsrechts. 3. A.		
Band 1: BGB-Gesellschaften – OHG – Partnerschaftsgesellschaft, EWIV	ca.	145,-
Band 2: KG – GmbH & Co. KG – Publikums-KG – Stille Gesellschaft	ca.	145,-
Band 3: GmbH		148,-
Band 4: AG		142,-
Band 5: Verein – Stiftung bürgerlichen Rechts		145,-
Band 6: Intern. Gesellschaftsrecht – Grenzüberschreitende Umwandlungen	ca.	145,-
Hauschild/Kallrath/Wachter, Notarhandbuch Gesellschafts- u. Unternehmensrecht	ca.	148,-
Sommer, Die Gesellschaftsverträge der GmbH & Co. KG. 4. A.	ca.	35,-
Heckschen/Heidinger, Die GmbH in der Gestaltungs- und Beratungspraxis	ca.	148,-
Bormann/Kauka/Ockelmann, Handbuch GmbH-Recht. 2. A.	ca.	128,-
Stumpf/Suerbaum/Schulte/Pauli, Stiftungsrecht (StiftR)		109,-
Stöber/Otto, Handbuch zum Vereinsrecht. 10. A.		80,-
Semler/Stengel, Umwandlungsrecht. 3. A.	ca.	195,-
Konzern und Umwandlungsrecht	ca.	248,-
Heckschen, Die Novelle des Umwandlungsgesetzes. NJW 33/2011, Einzelheft		8,-
Nieder/Kössinger, Handbuch der Testamentsgestaltung. 4. A.		109,-
Baltzer/Reisnecker, Nachlassvorsorge bei Sorgenkindern	ca.	48,-

	Krauß, Überlassungsverträge in der Praxis. 3. A.	ca.	138,-
	Wöhrmann, Das Landwirtschaftserbrecht. 10. A.	ca.	149,-
	Keidel, FamFG. 17. A.		139,-
	Klein, Handbuch Familienvermögensrecht	ca.	118,-
	Boruttau, Grunderwerbsteuergesetz. 17. A.		119,-
	Basty, Der Bauträgervertrag. 7. A.	ca.	114,-
	Schneider, Wohnungseigentumsrecht für Anfänger	ca.	28,-
	Haarmeyer/Wutzke/Förster/Hintzen, Zwangsverwaltung. 5. A.		79,-
	Schmidt/Sikora/Tiedtke, Praxis des Handelsregister- und Kostenrechts. 6. A.		88,-
	Demharter, Grundbuchordnung. 28. A.	ca.	70,-
	Wolfsteiner, Die vollstreckbare Urkunde. 3. A.		78,-
	Baumbach/Lauterbach/Albers/Hartmann, Zivilprozessordnung (ZPO). 70. A.		154,-
	Storz/Kiderlen, Praxis der Teilungsversteigerung. 5. A.		52,-
	Storz/Kiderlen, Praxis des Zwangsversteigerungsverfahrens. 11. A.		65,-
	Reul/Heckschen/Wienberg, Insolvenzrecht in der Gestaltungspraxis	ca.	129,-
	Friedell, Vom Schaltwerk des Gedanken		30,-
	Prospekt		
	Prütting/Helms, FamFG. 2. A.		129,-

**Außerdem bestelle ich:**

---



---



---



---



---



---

Widerrufsrecht:

Diese Bestellung kann ich innerhalb einer Woche schriftlich bei der Buchhandlung für Notare, Postfach 1463, 53584 Bad Honnef am Rhein, widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung innerhalb dieses Zeitraums (Poststempel).

**Datum/Unterschrift:** \_\_\_\_\_

**Besteller:** Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_